

**12.**  
**Klasse**

**FOS·BOS**

**Fachabitur Bayern 2021**

# Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen

- Ideal für Homeschooling geeignet -

## INKLUSIVE:

- ✓ Miniskript
- ✓ ausführlichem Übungsteil und angepassten Original-Prüfungen
- ✓ Musterprüfungen im Stil der neuen Abi-Prüfung sowie
- ✓ Kontenrahmen, Merkhilfe
- ✓ kostenloser Downloadbereich per QR-Code

LehrplanPLUS

SCAN ME



# FOS·BOS 12

FOS·BOS 12. Klasse | Fachabitur | Bayern

# 2020 2021 Schuljahresplaner

September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
1 Di	1 Do	1 So Allerheiligen	1 Di	1 Fr Heiliger	1 Mo	1 Mo	1 Do	1 Sa Tag der Arbeit	1 Di	1 Do
2 Mi	2 Fr	2 Mo	2 Mi	2 Sa	2 Di	2 Di	2 Fr Karfreitag	2 So	2 Mi	2 Fr
3 Do	3 Sa Tag der Einheit	3 Di	3 Do	3 So	3 Mi	3 Mi	3 Sa	3 Mo	3 Do Fronleichnam	3 Sa
4 Fr	4 So	4 Mi	4 Fr	4 Mo	4 Do	4 Do	4 So Ostern	4 Di	4 Fr	4 So
5 Sa	5 Mo	5 Do	5 Sa	5 Di	5 Fr	5 Fr	5 Mo Ostermontag	5 Mi	5 Sa	5 Mo
6 So	6 Di	6 Fr	6 So	6 Mi Heilig-Dreikönige	6 Sa	6 Sa	6 Di	6 Do	6 So	6 Di
7 Mo	7 Mi	7 Sa	7 Mo	7 Do	7 So	7 So	7 Mi	7 Fr	7 Mo	7 Mi
8 Di	8 Do	8 So	8 Di	8 Fr	8 Mo	8 Mo	8 Do	8 Sa	8 Di	8 Do
9 Mi	9 Fr	9 Mo	9 Mi	9 Sa	9 Di	9 Di	9 Fr	9 So Martini	9 Mi	9 Fr
10 Do	10 Sa	10 Di	10 Do	10 So	10 Mi	10 Mi	10 Sa	10 Mo	10 Do	10 Sa
11 Fr	11 So	11 Mi	11 Fr	11 Mo	11 Do	11 Do	11 So	11 Di	11 Fr	11 So
12 Sa	12 Mo	12 Do	12 Sa	12 Di	12 Fr	12 Fr	12 Mo	12 Mi	12 Sa	12 Mo
13 So	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi	13 Sa	13 Sa	13 Di	13 Do Christi-Himmelfahrt	13 So	13 Di
14 Mo	14 Mi	14 Sa	14 Mo	14 Do	14 So	14 So	14 Mi	14 Fr	14 Mo	14 Mi
15 Di	15 Do	15 So	15 Di	15 Fr	15 Mo Ruhestag	15 Mo	15 Do	15 Sa	15 Di	15 Do
16 Mi	16 Fr	16 Mo	16 Mi	16 Sa	16 Di	16 Di	16 Fr	16 So	16 Mi	16 Fr
17 Do	17 Sa	17 Di	17 Do	17 So	17 Mi	17 Mi	17 Sa	17 Mo Deutsch	17 Do	17 Sa
18 Fr	18 So	18 Mi	18 Fr	18 Mo	18 Do	18 Do	18 So	18 Di BWL, BWL, Bio, Physik, Papyr	18 Fr	18 So
19 Sa	19 Mo	19 Do	19 Sa	19 Di	19 Fr	19 Fr	19 Mo	19 Mi	19 Sa	19 Mo
20 So	20 Di	20 Fr	20 So	20 Mi	20 Sa	20 Sa	20 Do Englisch	20 Do Englisch	20 So	20 Di
21 Mo	21 Mi	21 Sa	21 Mo	21 Do	21 So	21 So	21 Mi	21 Fr Mathematik	21 Mo	21 Mi
22 Di	22 Do	22 So	22 Di	22 Fr	22 Mo	22 Mo	22 Do	22 Sa	22 Di	22 Do
23 Mi	23 Fr	23 Mo	23 Mi	23 Sa	23 Di	23 Di	23 Fr	23 So Pflanzen	23 Mi	23 Fr
24 Do	24 Sa	24 Di	24 Do Heiligabend	24 So	24 Mi	24 Mi	24 Sa	24 Mo Fingerring	24 Do	24 Sa
25 Fr	25 So Erntedankfest	25 Mi	25 Fr 1. Weihnachtstag	25 Mo	25 Do	25 Do	25 So	25 Di	25 Fr	25 So
26 Sa	26 Mo	26 Do	26 Sa 2. Weihnachtstag	26 Di	26 Fr	26 Fr	26 Mo	26 Mi	26 Sa	26 Mo
27 So	27 Di	27 Fr	27 So	27 Mi	27 Sa	27 Sa	27 Di	27 Do	27 So	27 Di
28 Mo	28 Mi	28 Sa	28 Mo	28 Do	28 So	28 So Beginn der Sommerferien	28 Mi	28 Fr	28 Mo	28 Mi
29 Di	29 Do	29 So 1. Advent	29 Di	29 Fr	29 Mo	29 Mo	29 Do	29 Sa	29 Di	29 Do
30 Mi	30 Fr	30 Mo	30 Mi	30 Sa	30 Di	30 Di	30 Fr	30 So	30 Mi	30 Fr
31 Do Reformationstag	31 Sa Silvester		31 So		31 Mi	31 Mi	31 Do	31 Mo	31 So	31 Sa

Sonn- und Feiertage

Ferien

Abschlussprüfungen

Sascha Jankovic strickt gerne Spaghetti

**Abiturprüfung Betriebswirtschaftslehre mit  
Rechnungswesen  
FOS | BOS Bayern  
12. Klasse 2021**

erstellt

für Schülerinnen und Schüler der Beruflichen  
Oberschule Wirtschaft und Verwaltung in Bayern

**Mit Musterprüfungen nach LehrplanPLUS**



## Vorwort

Liebe Schülerinnen, liebe Schüler, liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,  
in diesem Abiturtrainer **Abiturprüfung Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen FOS/BOS Bayern 12. Klasse 2021** wurde ein vollständiges Miniskript mit allen prüfungsrelevanten Themen erstellt. Zu fast jedem Themengebiet sind eigens erstellte Übungsaufgaben und geeignete alte Prüfungsfragen **nach LehrplanPLUS** zusammengetragen, um ein Selbststudium für Kurzarbeiten, Schulaufgaben, Homeschooling und die Abschlussprüfung zu ermöglichen. Dazu gibt es schülergerechte, lehrplankonforme und ausführliche Lösungen, die für den Schüler leicht verständlich und nachvollziehbar erstellt worden sind. Der Abitrainer ist somit eine ideale Unterstützung auch schon während des Schuljahres.

## Hinweise

Die Abschlussprüfung 2021 findet nach Vorgaben des *Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus* am **Mittwoch, 18.05.2021** statt und dauert **180 Minuten**. (Stand 01.09.2020)

Als **Hilfsmittel** ist ein nichtprogrammierbarer elektronischer Taschenrechner und die Merkhilfe zugelassen.

## LehrplanPLUS

Mit einer Musterprüfung nach dem neuen LehrplanPLUS und wie gewohnt ausführlichen, schülergerechten und übersichtlichen Lösungen. Weitere Übungsaufgaben folgen auf unserer Internetseite. Über den QR-Code auf dem Cover gelangen Sie dort hin.

## Tipps

Fangen Sie rechtzeitig mit den Vorbereitungen auf die Abschlussprüfung an und arbeiten Sie kontinuierlich alte Prüfungen durch. Wiederholen Sie die einzelnen Prüfungen mehrmals, um die notwendige Sicherheit zu erlangen. Zur Lernkontrolle können Sie den Prüfungsplaner im Innenteil dieses Prüfungsvorbereitungsbuches verwenden. Üben Sie also, so oft Sie können.

## Notenschlüssel

Der Notenschlüssel wird vom *Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus* festgelegt. In der folgenden Tabelle finden Sie den Notenschlüssel.

### Notenschlüssel

Note	Punkte	Bewertungseinheiten	
		von	bis
+	15	100	96
1	14	95	91
–	13	90	86
+	12	85	81
2	11	80	76
–	10	75	71
+	9	70	66
3	8	65	61
–	7	60	56
+	6	55	51
4	5	50	46
–	4	45	41
+	3	40	34
5	2	33	27
–	1	26	20
6	0	19	0

### Impressum



**lern.de Bildungsgesellschaft mbH**

Geschäftsführer: Sascha Jankovic

Fürstenrieder Str. 52

80686 München

Amtsgericht München: HRB 205623

E-Mail: kontakt@lern-verlag.de – www.lern-verlag.de

lernverlag ist eine eingetragene Marke von Sascha Jankovic, Inhaber und Verleger.

Wir danken dem *Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus* für die freundliche Genehmigung, die Original-Prüfungen abdrucken zu dürfen. Die Lösungsvorschläge liegen nicht in der Verantwortung des Ministeriums.

Druck: Deutschland

Lösungen:

Sascha Jankovic und das Team der lern.de

Bildungsgesellschaft mbH

©lern.de und ©lernverlag – Alle Rechte vorbehalten.

Trotz sorgfältiger Recherche kann es vorkommen, dass nicht alle Rechteinhaber ausfindig gemacht werden konnten. Bei begründeten Ansprüchen nehmen Sie bitte direkt mit uns Kontakt auf.

Weiterhin danken wir allen Nachhilfeschülern und Lehrkräften einzelner Beruflicher Oberschulen für die Tipps und Vorschläge.

**5. erweiterte Auflage**  
©2020 1. Druck

**ISBN-Nummer:** 978-3-7430-0066-7

**Artikelnummer:**

EAN 9783743000667

## Der neue LehrplanPLUS - Was hat sich geändert

Das Prüfungsfach Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen wurde durch den neuen Lehrplan kompetenzorientiert gestaltet, sodass die Schüler/innen mehr über betriebswirtschaftliche Hintergründe, z. B. Zusammenhänge in einem Unternehmen und Auswirkungen auf einzelne Bereiche durch Entscheidungen abgefragt werden. Auf ein umfangreiches Zurückrechnen in Kalkulationsschemen wird verzichtet. Die richtige Anwendung von passenden Arbeitstechniken und Methoden sollen die Schüler/innen in den neu gestalteten Prüfungsaufgaben zeigen.

## Was bedeutet: Kompetenzen in BwR entwickeln

Die Schüler/innen lernen in der Oberstufe zu argumentieren, Probleme mit vorhandenen Techniken oder geübten Methoden der BwR zu lösen, Lösungswege zu beschreiben und mit betriebswirtschaftlichen Kenntnissen Lösungen für aufgetretene Probleme aufzuzeigen. Es werden immer mehr Aufgaben an die realistische Lebens- und Berufswelt angelehnt erstellt. Somit wird der Schüler angehalten, aktiv Probleme aus unterschiedlichen Perspektiven und mit verknüpftem Wissen aus anderen Lernbereichen zu lösen.

Die Bewertung im Rahmen des Jahresbaschlusses erfolgt nach den Vorschriften des HGB.

## Die Aufteilung in der Abschlussprüfung

Die Abschlussprüfung ist weiterhin in drei Teilbereiche aufgliedert. Die Bewertungseinheiten werden ungefähr wie folgt aufgeteilt:

Bereich	Verteilung der BEs	Themen
I:	ca. 45 BE	Jahresabschluss
II:	ca. 30 BE	Voll- und Teilkostenrechnung
III.	ca. 25 BE	Marketing, Personal, Materialwirtschaft

Die Bereiche I und II beinhalten in Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen (**BwR**) und Internationale Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre (**IBV**) in Teilen identische Aufgabenstellungen. Es werden keine laufenden Buchungen mehr im neuen Prüfungsformat abgefragt.

Es können weiterhin insgesamt 100 BEs in der Abschlussprüfung erreicht werden. Der Notenschlüssel ändert sich nicht.

## Die Musterprüfungen in diesem Buch

Die Lehrkräfte des lernverlags haben sich große Mühe gegeben, mögliche Aufgaben in der Abschlussprüfung 2019|2020 für Berufliche Oberschüler 12. Klasse so zu erstellen, dass ein großer Übungseffekt und Mehrwert für dieses Buch entsteht. Die angegebenen Bewertungseinheiten BE dienen ausschließlich der Orientierung und wurden bewusst nicht auf das Punkteniveau von 100 BEs in der Abschlussprüfung getrimmt. Weitere Übungsaufgaben finden Sie im **eingerichteten kostenlosen Downloadbereich** auf unserer Webseite. Sie erreichen die Seite über den QR-Code auf dem Cover.

## Fragen und Verbesserungen zu diesem Buch

Sie erreichen uns per Kontaktformular auf unserer Webseite oder auch gerne per WhatsApp bzw. telefonisch unter der selben Nummer 08954645200. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir freuen uns auf Sie.

# Inhaltsverzeichnis

## Miniskript

1	Operatoren als Handlungsanweisung . . . . .	6
2	Die Zielsetzung eines Unternehmens . . . . .	13
3	Personalwirtschaft . . . . .	15
4	Formen der Arbeitsgestaltung und Produktionswirtschaft . . . . .	19
5	Jahresabschluss . . . . .	21
5.1	Bewertung von Vorräten . . . . .	21
5.2	Bewertung von Sachanlagevermögen . . . . .	24
5.2.1	Allgemein . . . . .	24
5.2.2	Fuhrpark, Maschinen . . . . .	25
5.2.3	Grundstücke, Gebäude . . . . .	27
5.3	Bewertung von Forderungen (FLL) . . . . .	31
5.4	Bewertung von Wertpapieren des Anlagevermögens . . . . .	33
5.5	Ergebnisverwendung - Gewinnverwendungsrechnung . . . . .	36
5.6	Pensionsrückstellungen . . . . .	39
5.7	Finanzierungsarten . . . . .	39
5.8	Annuitäten- und Abzahlungsdarlehen . . . . .	40
6	Investitionstheorie . . . . .	42
7	Vollkostenrechnung . . . . .	48
8	Teilkostenrechnung . . . . .	57
9	Materialwirtschaft . . . . .	65
10	Marketing . . . . .	70

## Übungsteil zu den einzelnen Kapiteln

5.1	Bewertung von Vorräten - Angaben . . . . .	75
5.1	Bewertung von Vorräten - Lösungen . . . . .	77
5.2.2	Bewertung von Sachanlagen, Fuhrpark - Angaben . . . . .	80
5.2.2	Bewertung von Sachanlagen, Fuhrpark - Lösungen . . . . .	81
5.2.3	Bewertung von Sachanlagen, Grundstücke - Angaben . . . . .	84
5.2.3	Bewertung von Sachanlagen, Grundstücke - Lösungen . . . . .	85
5.3	Bewertung von Forderungen - Angaben . . . . .	88

5.3	Bewertung von Forderungen - Lösungen . . . . .	93
5.5	Ergebnisverwendung - Angaben . . . . .	101
5.5	Ergebnisverwendung - Lösungen . . . . .	106
6	Investitionstheorie - Angaben . . . . .	115
6	Investitionstheorie - Lösungen . . . . .	117
7	Vollkostenrechnung - Angaben . . . . .	121
7	Vollkostenrechnung - Lösungen . . . . .	126
8	Teilkostenrechnung - Angaben . . . . .	136
8	Teilkostenrechnung - Lösungen . . . . .	141
9	Materialwirtschaft - Angaben . . . . .	151
9	Materialwirtschaft - Lösungen . . . . .	154
10	Marketing - Angaben . . . . .	161
10	Marketing - Lösungen . . . . .	164

## Prüfungen

Musterprüfung . . . . .	167
Abschlussprüfung 2019 . . . . .	188
Abschlussprüfung 2020 . . . . .	212

## Anhang

Merkhilfe . . . . .	233
Gewinn- und Verlustrechnung . . . . .	234
Kontenrahmen . . . . .	235

# 1 Operatoren als Handlungsanweisung

Operatoren sind bestimmte Handlungsanweisungen, die sicherstellen, dass bei bestimmten Aufgabenstellungen stets das Gleiche verstanden und umgesetzt wird.

Achten Sie darauf, dass Sie bspw. für zwei Bewertungseinheiten auch zwei Argumente, bei drei BE ein Pro, Contra und ein Fazit etc. aufschreiben, um die volle Punktzahl zu erreichen.

Wir haben Ihnen Beispiele mit Lösungsvorschlägen in die Operatorenliste mit aufgeführt.

**Weniger ist oft mehr:** Schreiben Sie nicht einfach so viel hin, wie Ihnen einfällt, sondern achten Sie auf die zu vergebenden Bewertungseinheiten und nennen Sie Fakten. Halten Sie sich in Ihrer Ausformulierung von Sätzen **kurz und knapp**.

Es werden drei Anforderungsbereiche unterschieden:

## Anforderungsbereich I

- Wiedergabe von Sachverhalten aus einem begrenzten Gebiet mit den gelernten Inhalten
- Beschreiben von gelernten und geübten Arbeitsweisen in einem begrenzten Gebiet mit den gelernten Inhalten und einem sich wiederholenden Zusammenhang

Operator	Bedeutung für den Lösungssatz	Aufgabenbeispiel
angeben, nennen, aufzählen	Sie zählen auf / nennen / geben Fakten an.	Nennen Sie die Ihnen bekannten Finanzierungsarten.
	<b>Lösungsvorschlag:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Innenfinanzierung</li><li>- Außenfinanzierung</li><li>- Eigenfinanzierung</li><li>- Fremdfinanzierung</li></ul>	
beschreiben, darstellen, aufzeigen	Wiedergabe wesentlicher Aspekte eines Sachverhaltes in Zusammenhang unter Verwendung der Fachsprache.	Beschreiben Sie drei Unternehmensziele.
	<b>Lösungsvorschlag:</b> <p>Ein Unternehmensziel wäre die Gewinne zu maximieren, hierfür die Kosten zu senken. Ein weiteres Unternehmensziel wäre es, den Bekanntheitsgrad durch einen passenden Werbeslogan zu erhöhen. Ein weiteres, nicht ökonomisches Unternehmensziel wäre es bspw., die Mitarbeiterzufriedenheit zu stärken, indem das Arbeitsklima verbessert wird.</p>	
definieren	Den gefragten Begriff definieren.	Definieren Sie den Begriff Gewinnschwellenmenge aus der Teilkostenrechnung.
	<b>Lösungsvorschlag:</b> <p>Die Gewinnschwellenmenge gibt die Menge in der Teilkostenrechnung an, bei der die fixen und variablen Kosten für die Produktion gedeckt sind.</p>	



## Anforderungsbereich II

- Das selbständige Ordnen, Bearbeiten und Erklären bekannter Sachverhalte
- Gelerntes auf vergleichbare Sachverhalte selbständig anwenden
- Eigenständig komplexe Texte oder umfassende Sachverhalte strukturieren

Operator	Bedeutung für den Lösungsansatz	Aufgabenbeispiel
<b>erklären</b>	Den gegebenen Sachverhalt durch Wissen und erkannte Zusammenhänge (Ursache-Wirkungs-Zusammenhang) nachvollziehbar erklären.	Erklären Sie die Auswirkung einer Kostenabweichung auf das Betriebsergebnis.
	<b>Lösungsvorschlag:</b> Bei der angegebenen Kostenabweichung handelt es sich um eine Kostenunterdeckung, was bedeutet, man hat mit geringeren Kosten geplant, als tatsächlich entstanden sind. Somit verringert sich das Betriebsergebnis um die höheren Kosten.	
<b>erläutern</b>	Den gegebenen Sachverhalt durch Wissen und erkannte Zusammenhänge sowie einer Ursache-Wirkungskette erläutern.	Erläutern Sie die Auswirkung einer außerplanmäßigen Abschreibung auf die Gewinn- und Verlustrechnung eines Unternehmens.
	<b>Lösungsvorschlag:</b> Durch eine außerplanmäßige Abschreibung wird das betroffene Anlagegut aus der Bilanz genommen. Die außerplanmäßige Abschreibung wird als Aufwand verbucht und schmälert damit in der Gewinn- und Verlustrechnung den Ertrag. Damit sinkt der Gewinn des Unternehmens.	
<b>entscheiden</b>	Sich bei angegebenen Alternativen begründet und eindeutig auf eine Alternative festlegen.	Entscheiden Sie sich aus kostenrechnerischer Sicht begründet für einen der beiden Vorschläge und erläutern Sie einen qualitativen Aspekt, der Ihre Entscheidung unterstützt. (Aus FOS 12 BwR 2020 AII - A3 mit 5 BE)
	<b>Lösungsvorschlag:</b> Erst wird die vorteilhaftere Alternative rechnerisch ermittelt, dann begründet und im Anschluss erläutert.	
<b>unterscheiden / gegenüberstellen</b>	Bei gegebenem Sachverhalt vorhandene Gemeinsamkeiten, Ähnlichkeiten und Unterschiede herausarbeiten.	Vergleichen Sie beide Angebote hinsichtlich der gesamten Liquiditätsbelastung für die HAMAN AG für die ersten beiden Jahre der Laufzeit. (Aus FOS 12 BwR 2019 AI - A4 IBV 2019 AI - A5 mit 4 BE)
	<b>Lösungsvorschlag (ausführliche in den jeweiligen Abi-Trainern):</b> Annuitätendarlehen, Abzahlungskdarlehen für zwei Jahre berechnen und eine Schlußfolgerung daraus ziehen.	
<b>nachweisen / zeigen</b>	Die Gültigkeit einer Aussage, eines gegebenen Sachverhalts oder einer gegebenen Modellvorstellung für richtig oder falsch erklären.	Weisen Sie aus kostenrechnerischer Sicht nach, welches der Produkte fremdbezogen werden soll.

**Lösungsvorschlag:**

## 1 Operatoren als Handlungsanweisung

Die kritische Menge bei Eigenfertigung oder Fremdbezug berechnen und dadurch nachweisen, dass der Fremdbezug bis zur kritischen Menge günstiger ist als die Eigenfertigung.

<b>untersuchen</b>	Gegebene Sachverhalte unter bestimmten Aspekten betrachten und belegen.	Untersuchen Sie, inwieweit die geplante Unternehmensstrategie
--------------------	---	---

**Lösungsvorschlag:**

Die kritische Menge bei Eigenfertigung oder Fremdbezug berechnen und dadurch nachweisen, dass der Fremdbezug bis zur kritischen Menge günstiger ist als die Eigenfertigung.

## Anforderungsbereich III

- Komplexe Gegebenheiten planmäßig verarbeiten, mit dem Ziel, selbstständig zu begründen, Schlussfolgerungen zu erarbeiten, Deutungen und Wertungen aufzuschreiben
- Geeignete Arbeitsmethoden und Darstellungsformen selbstständig auswählen
- Bei gegebenem Sachzusammenhang auch eigenständige Berechnungen durchführen

Operator	Bedeutung für den Lösungssatz	Aufgabenbeispiel
<b>analysieren (BwR/IBV 13)</b>	Den gegebenen Sachverhalt, Strukturmerkmale mit gezielter Fragestellung in einzelne Bestandteile trennen und die Ergebnisse darstellen.	Analysieren Sie die folgende Bilanz in Hinblick darauf, ob die goldene Bilanzregel im engeren Sinne eingehalten wurde.
	<b>Lösungsvorschlag:</b> Die goldene Bilanzregel wird durch den Anlagedeckungsgrad I (AD I) $= \frac{\text{Eigenkapital} \cdot 100}{\text{Anlagevermögen}}$ ermittelt. Dabei sollte das Anlagevermögen mit Eigenkapital finanziert sein, sodass der AD I mind. 100 % betragen sollte, was in der vorliegenden Bilanz (nicht) der Fall ist.	
<b>analysieren (IBV Karikatur) 2BIH Methode</b>	Den gegebenen Sachverhalt, Strukturmerkmale mit gezielter Fragestellung in einzelne Bestandteile trennen und die Ergebnisse darstellen.	Analysieren Sie abgebildete Karikatur.
	<b>Lösungsvorschlag:</b> <b>(Ausführlich in unserem IBV 12 Abi-Trainer)</b> <ol style="list-style-type: none"> <li><u>Beschreibung:</u> Sie beschreiben die wichtigsten Elemente der Karikatur. Hierzu zählt sowohl das Bild als auch ein eventuell vorhandener Text im Bild.</li> <li><u>Bedeutung:</u> Welche Bedeutung haben die wichtigsten Elemente des Bildes/der Karikatur?</li> <li><u>Interpretation:</u> Welches Thema wird in der Karikatur aufgegriffen und behandelt? Ihre Interpretation soll dabei nachvollziehbar sein.</li> <li><u>Hintergrund:</u> Vergessen Sie bitte nicht, dass auch der thematische Hintergrund behandelt werden muss.</li> </ol>	
<b>begründen (BwR/IBV 12+13)</b>	Den gegebenen Sachverhalt oder eine Aussage durch Argumente stützen.	Begründen Sie Ihre Auswahl der Produktionsanlage mit den höheren Anschaffungskosten mit mindestens zwei Argumenten.

**Lösungsvorschlag:**

## 1 Operatoren als Handlungsanweisung

- Die Produktionsanlage mit den höheren Anschaffungskosten sollte gewählt werden, da auf Dauer die Wartungskosten pro Jahr niedriger sind, sodass diese Anlage nach 5 Jahren günstiger ist.
- Der Hersteller der Produktionsanlage hat seinen Sitz in Deutschland und kann bei Bedarf auch kurzfristig innerhalb von 24 Stunden eine Wartung durchführen, was bei dem anderen Hersteller nicht möglich ist.

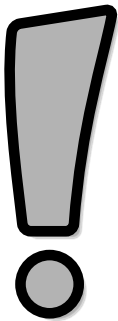
<b>diskutieren / sich auseinandersetzen</b>	Sich mit einer Aussage oder Problemstellung argumentativ auseinandersetzen, die zu einer begründeten Bewertung führt.	Diskutieren Sie eine der beiden unterschiedlichen Preisstrategien im Hinblick auf eine erfolgreiche Markteinführung der Strategischen Geschäftseinheit Cover (Aus FOS 12 BwR 2020 AIII - A1 mit 5 BE) .
<b>Lösungsvorschlag:</b> Sie wählen eine Preisstrategie aus (Hoch- oder Niedpreisstrategie und schreiben hierzu ein Pro, Contra und ein Fazit in vollständigen Sätzen auf (siehe Lösungsvorschlag in unserem Abi-Trainer).		
<b>Stellung nehmen</b>	Bei gegebenem Sachverhalt eine Position, einnehmen und das Ergebnis in Frage stellen.	Nehmen Sie aus der Unternehmensperspektive dazu Stellung, ob der von der Hauptversammlung angenommene Vorschlag (höhere Dividendenausschüttung für die Aktionäre) hilfreich ist, die Unabhängigkeit der Unternehmung von Kapitalgebern zu erhöhen.
<b>Lösungsvorschlag:</b> Nachdem in der Hauptversammlung der Vorschlag angenommen wurde eine höhere Dividende auszuschütten, musste der Bilanzgewinn erhöht werden, was durch die geringere Einstellung in die Gewinnrücklagen möglich war. Dadurch sank aber der Anteil des Eigenkapitals für das kommende Jahr, in welchem höhere Investitionen geplant sind. Um die Differenz zum vorhandenen und benötigten Kapital für die geplanten Investitionen auszugleichen, wird die Unternehmung auf Fremdkapitalgeber zurückgreifen müssen. Somit steigt wiederum die Abhängigkeit der Unternehmung von Kapitalgebern und im gesamten Sachverhalt umgekehrt.		
<b>überprüfen/prüfen</b>	Bei gegebenem Sachverhalt auf Richtigkeit (über-)prüfen	Überprüfen Sie die Realisierbarkeit dieser Zielsetzung. (Aus FOS 12 BwR /IBV 2020 AII - A 2.2 mit 4 BE)
<b>Lösungsvorschlag (ausführlich in den jeweiligen Abi-Trainern):</b> Ausgangssituation ohne Änderungen berechnen, dann die selbe Kalkulation mit geänderten Werten durchrechnen, um die Prüfung auf Realisierbarkeit durchführen zu können. Eine ausführliche Lösung finden Sie in unseren Abi-Trainern FOS 12 BwR bzw. IBV 2021.		

### Hinweis zur Prüfung 2021

#### **Sonderregelung für die Abiturprüfung 2021 an der FOSBOS:**

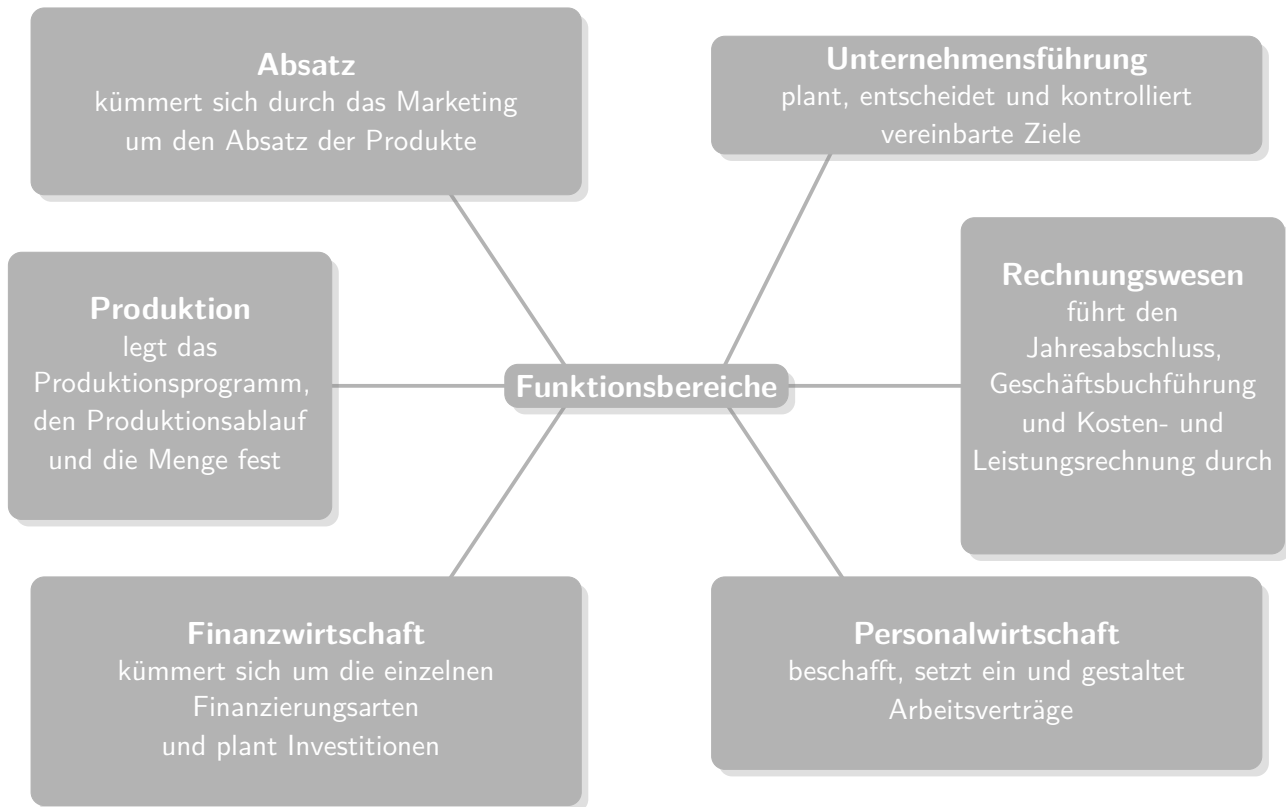
Nicht prüfungsrelevant:

- Aus LB 12.5 TKR:  
Die Schülerinnen und Schüler ...
  - entscheiden verantwortungsvoll anhand quantitativer und qualitativer Kriterien über Eigenfertigung und Fremdbezug von Erzeugnissen und zeigen sich in der konkreten Entscheidungssituation für Kompromisse aufgeschlossen.
  - entscheiden mithilfe der mehrstufigen Deckungsbeitragsrechnung über die Förderung und die Einstellung von Produkten.
  - bestimmen das optimale Produktionsprogramm bei Vorliegen eines Engpasses.
  - quantitative Kriterien: Ermittlung der kritischen Menge (rechnerisch und grafisch); qualitative Kriterien (u.a. Lieferbereitschaft, Qualität)
  - mehrstufige Deckungsbeitragsrechnung
  - Engpass in den Bereichen: Beschaffung, Produktion, Absatz
- Aus LB 8 Finanzierung und Investition:  
Die Schülerinnen und Schüler ...
  - identifizieren unterschiedliche Investitionsanlässe und die Notwendigkeit von Investitionen für ein Unternehmen.
  - entscheiden sich für geeignete statische Investitionsrechenverfahren, um anstehende Investitionsalternativen zu beurteilen, wobei sie auch Risikogesichtspunkte und nicht quantifizierbare Einflussgrößen berücksichtigen.
  - Ersatz-, Rationalisierungs- und Erweiterungsinvestition
  - Beteiligungsfinanzierung am Beispiel der ordentlichen Kapitalerhöhung einer AG
  - Kreditfinanzierung Annuitätendarlehen, Abzahlungsdarlehen, Kontokorrentkredit
  - stille Selbstfinanzierung
  - statische Investitionsrechenverfahren: Kostenvergleichs-, Gewinnvergleichs-, Rentabilitäts- und Amortisationsrechnung; nicht quantifizierbare Einflussgrößen, z.B. ökologische Aspekte, Serviceleistungen des Lieferanten



## 2 Die Zielsetzung eines Unternehmens

Ein Unternehmen unterscheidet zwischen der **Art einzelner Ziele**, der **Beziehung der Ziele** untereinander und unterschiedlicher **Funktionsbereiche** in einem Industriebetrieb, die je nach Branche variieren können.



### Zielarten eines Unternehmens

Eines der wichtigsten Ziele eines Unternehmens sind die **ökonomischen Ziele**. Es wird zwischen **monetären und nicht monetären Zielen** unterschieden. Ein monetäres Ziel ist bspw. die Zielvereinbarung mit der Geschäftsleitung, die Gewinne zu maximieren, dafür die Kosten zu senken und die Rentabilität zu steigern, oder die Liquidität (flüssige Mittel) zu erhöhen.

Allerdings spielen auch die **nicht monetären Ziele** eine wichtige Rolle, was zum Beispiel mit der Erhöhung des Bekanntheitsgrads gelingt, der mit einem guten Internetauftritt, einem passenden Werbeslogan oder einem gelungenen Logo zu erreichen ist. Hierfür werden die monetären Ziele im Einklang mit den nicht monetären Zielen gebracht, da ohne Gewinne und Investitionen in Werbekampagnen der Bekanntheitsgrad nicht erhöht werden kann.

Weitere wichtige Zielsetzungen für ein Unternehmen sind **ethisch-soziale Ziele**, wie z. B. die Mitarbeiterzufriedenheit, die Arbeitsplatzsicherheit oder die Gleichbehandlung von Mitarbeitern sowie allen Kunden in diesem Unternehmen. Im Zusammenhang mit den einzelnen Zielsetzungen spielen **ökologische Ziele**, wie z. B. der Umweltschutz, die Entsorgung von Verpackungsmaterial sowie die Schonung von Ressourcen, wie bspw. die Verwendung von Recycling-Papier für Kopien, eine wichtige Rolle.

Alle genannten Ziele stehen in einer bestimmten Beziehung zueinander.

Zu unterscheiden sind hier die **komplementären Ziele (sich ergänzende Ziele)**, wie bspw. die Steigerung der Mitarbeiterzufriedenheit und der daraus resultierenden Umsatzsteigerung in Einklang zu bringen. Andererseits stehen Ziele in Konkurrenz zueinander, wie z. B. die Gewinnmaximierung durch

### 3 Personalwirtschaft

Gut ausgebildetes Personal in einem Unternehmen ist heutzutage ein sehr wichtiger Wirtschaftsfaktor, nicht nur für das Unternehmen selbst oder für einer Region, sondern auch für ein ganzes Land. Deshalb spricht man bei qualifiziertem Personal auch von dem Humankapital eines Unternehmens.

#### 3.1 Aufgabe der Personalwirtschaft

Die Aufgabe der Personalwirtschaft ist die **Planung des Personalbedarfs** auf kurze und mittelfristige Sicht, **die Beschaffung** von qualifiziertem Personal und beides in Einklang mit den betriebswirtschaftlichen Zielen zu bringen.

Personalplanung	Personalbeschaffung
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Umsatz der letzten Jahre</li> <li>▪ Produktionsaufträge der nächsten Monate</li> <li>▪ Ausscheidende Mitarbeiter (Ruhestand, Elternzeit, Mutterschutz etc.)</li> <li>▪ Übernahme Auszubildender</li> <li>▪ Eröffnung neuer Filialen/Zweigstellen uvm.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Zeitungsannoncen</li> <li>▪ Jobbörse/Arbeitsagentur</li> <li>▪ Social-Media Plattformen</li> <li>▪ Stellenangebote auf der eigenen Internetseite</li> <li>▪ Besuch von Berufsmessen uvm.</li> </ul>

#### 3.2 Flexible Arbeitszeitmodelle

Um dem Personalbedarf in der heutigen Zeit gerecht zu werden, sind flexible Arbeitszeitmodelle eine sinnvolle Möglichkeit, das vorhandene Humankapital betriebswirtschaftlich optimal in einem Betrieb einzusetzen, und dennoch Wachstumsraten in einem Unternehmen zu generieren.

Folgende Arbeitszeitmodelle werden hierzu verwendet:

##### Vollzeit

Bei einer Vollzeitbeschäftigung wird in einem Unternehmen zwischen 35 und 40 Wochenstunden gearbeitet. Die Mittagspause wird generell nicht mit eingerechnet.

Arbeitnehmer/innen		Unternehmen	
Vorteile	Nachteile	Vorteile	Nachteile
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ höherer Verdienst als in Teilzeit</li> <li>▪ Aufnahme eines zusätzlichen Nebenjobs nicht unbedingt erforderlich</li> <li>▪ voller Rentenanspruch</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ höhere Arbeitsbelastung</li> <li>▪ weniger Zeit für Familie und Freizeit</li> <li>▪ schwierige Organisation privater Termine</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ weniger Personal erforderlich</li> <li>▪ Übernahme zusätzlicher Aufgaben/Vertretung eines Kollegen im Krankheitsfall</li> <li>▪ größeres Betriebszugehörigkeitsgefühl, fördert Motivation</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ bei Arbeitsausfall ggf. keinen Ersatz</li> <li>▪ durch Übernahme zusätzlicher Aufgaben überfordert</li> <li>▪ unter Umständen zu viele Überstunden</li> </ul>

Für die Lösung bei der Bewertung des Umlaufvermögens wird die **5-Schritt-Methode** verwendet.

### Beispiel - Bewertung von Vorräten

Die UNTERNEHMER AG ist industrieller Hersteller von Fahrrädern. Dafür kauft die UNTERNEHMER AG Aluminium als Rohstoff ein. Der Anfangsbestand am 01.01.2018 beträgt 44.400,00 €. Der Schlussbestand am 31.12.2017 betrug 12.000 kg. Die UNTERNEHMER AG kauft am 02.02.2018 7.000 kg Aluminium zu 4,10 €/kg ein. Hierfür fallen Bezugskosten in Höhe von 700,00 € an. Am 03.02.2018 stellt ein Mitarbeiter des Lagers fest, dass 800 kg nicht der üblichen Qualität entsprechen und schickt diese zurück.

Am 14.07.2018 kauft die Unternehmer AG 14.000 kg für insgesamt 46.200,00 € beim selben Lieferanten und bekommt hierfür am 15.07.2018 einen Nachlass in Höhe von 3.990,00 €.

Am 31.12.2018 beträgt der aktuelle Marktpreis für ein Kilogramm Aluminium 3,20 €. Laut Inventur werden 1.500 Kilogramm Aluminium im Lager gezählt.

**Aufgabenstellung:** Bestimmen und begründen Sie den Bilanzansatz zum 31.12.2018 mithilfe der 5-Schritt-Methode.

#### LÖSUNG:

#### 1. Schritt: Position in der Bilanz bestimmen

Es handelt sich um Umlaufvermögen.

#### 2. Schritt: Regelwert berechnen und dem beizulegenden Wert gegenüberstellen

	Bemerkung	Datum	Menge	AK
	AB	01.01.2018	12.000 kg	44.400,00 €
+	Zugang	02.02.2018	7.000 kg	28.700,00 €
+	Bezugskosten	02.02.2018		700,00 €
-	Rücksendungen	03.02.2018	800 kg	3.280,00 €
+	Zugang	14.07.2018	14.000 kg	46.200,00 €
-	Nachlass	15.07.2018		3.990,00 €
=	Anschaffungskosten		32.200 kg	112.700,00 €

Somit sind die Anschaffungskosten für ein Kilogramm Aluminium  $\left(\frac{112.700,00}{32.200} = 3,50 \text{ €}\right)$ , was dem

**Regelwert** entspricht.

Der **beizulegende Wert** (Marktpreis bzw. Vergleichswert) ist der aktuell am 31.12. auf dem Markt geltende Wert.

#### 3. Schritt: Wertveränderung ermitteln

→  $\overset{\text{bzW}}{3,20 \text{ €/kg}} < \overset{\text{Regelwert}}{3,50 \text{ €/kg}}$

Es handelt sich um eine Wertminderung.

#### 4. Schritt: Begründung des Wertansatzes

Es wird über einen Wertherabsetzungsfall entschieden. Es gilt das strenge Niederstwertprinzip, sodass der niedrigere bzW bilanziert wird.

#### 5. Schritt: Bilanzansatz ermitteln

Bilanzansatz 31.12.2018 :  $\overset{\text{Schlussbestand}}{1.500 \text{ kg}} \cdot \overset{\text{bzW}}{3,20 \text{ €/kg}} = 4.800,00 \text{ €}$



### 5.3 Bewertung von Forderungen (FLL)

Zweifelhafte und einwandfreie Forderungen werden am 31.12. bewertet. Uneinbringliche Forderungen (teilweise/vollständig) werden sofort buchungstechnisch erfasst. Dabei spielt die Formulierung des Geschäftsfalls eine wichtige Rolle! Die Ausfallquote ist der tatsächliche Ausfall. Die Insolvenzquote ist der Zahlungseingang, den das Unternehmen noch bekommen könnte. Bei den einwandfreien Forderungen, die auch sichere Forderungen genannt werden, besteht allerdings immer noch ein Restrisiko, das durch eine Pauschalwertberichtigung mit einem Delkrederesatz (i. d. R. 1 %) berechnet wird. Der Forderungsbetrag (Rechnungsbetrag) ist immer ein Bruttobetrag (inkl. 19 % USt).

**Es werden drei Arten von Forderungen unterschieden:**

Uneinbringliche Forderung	Zweifelhafte Forderung	Einwandfreie Forderung
Hier wird keine Bewertung vorgenommen, da die Forderungen uneinbringlich sind.	Einzelwertberichtigung in Höhe des vermuteten Ausfalls jeder einzelnen zweifelhaften Forderung.	Pauschalwertberichtigung, nachdem die zweifelhaften und offenen Forderungen berücksichtigt wurden.

Damit die erforderliche (notwendige) Einzelwertberichtigung, die immer netto verbucht wird, richtig berechnet wird, ist folgendes Schema hilfreich:

Berechnung der erforderlichen EWB eines Kunden/Gesamt:				
Kunde	FLL brutto	FLL netto	Ausfall in %	erforderliche EWB
1...				
2...				
<b>SUMME</b>				

#### Beispiel - Berechnung der notwendigen Einzelwertberichtigung

Die UNTERNEHMER AG bewertet am 31.12.2019 zwei offene Forderungen, die als zweifelhaft eingestuft werden. Am 13.10.2019 wurden an die BIKE AG Fahrräder mit einem Rechnungsbetrag von 34.272,00 € verkauft. Nach mehrmaligen Zahlungserinnerungen hat die BIKE AG den offenen Rechnungsbetrag immer noch nicht bezahlt. Eine weitere offene Forderung besteht gegenüber der PROMAPO AG, einem Großhändler für den europäischen Fahrradmarkt, i. H. v. 53.550,00 €.

Die UNTERNEHMER AG schätzt den Ausfall gegenüber der BIKE AG mit 40 % und rechnet bei der PROMAPO AG mit einer Insolvenzquote von 55 %.

Berechnen Sie die notwendigen Einzelwertberichtigungen für die beiden zweifelhaften Forderungen.

#### LÖSUNG:

Kunde	Ford. brutto (€)	Ford. netto (€)	Ausfall in %	Ausfall in €
BIKE AG	34.272,00	28.800,00	40	11.520,00
PROMAPO AG	53.550,00	45.000,00	45	20.250,00
<b>Summe der notwendigen EWB</b>				<b>31.770,00</b>

Die notwendige Einzelwertberichtigung (netto) am 31.12. wäre mit 31.770,00 € zu bilden und wird bei der Ermittlung des Bilanzansatzes der Forderungen berücksichtigt. Sichere Forderungen (netto)

werden benötigt, um die Pauschalwertberichtigung (PWB) über den Delkrederesatz auszurechnen. Damit verbunden kann man (siehe beide Spalten) auch den Schlussbestand an Forderungen zum 31.12. berechnen. Die gegebenen Pfeile zeigen an, was aus der Berechnung der sicheren Forderung in die Ermittlung des Bilanzansatzes übernommen werden kann, und umgekehrt.

Ermittlung der sicheren Forderungen 31.12.	Ermittlung Bilanzansatz 31.12. Forderungen
Forderungen am (27.12.) brutto →	Forderungen am (27.12.) brutto
– Zahlungseingänge am 28.12. brutto →	– Zahlungseingänge am 28.12. brutto
+ Rechnungsausgänge am 28.12. brutto →	+ Rechnungsausgänge am 28.12. brutto
– Eingang/Abschreibung am 28.12. brutto →	– Eingang/Abschreibung am 28.12. brutto
– Zweifelhafte Forderungen brutto	– erforderliche EWB netto
= sichere Forderungen( brutto)	– erforderliche PWB netto
= sichere Forderungen (netto)	= Schlussbestand zum 31.12.
$\text{notw. PWB} = \frac{\text{sich. FLL (netto)} \cdot \text{Delkrederesatz}}{100}$	

### Beispiel - Berechnung des Delkrederesatzes und Schlussbestand an Forderungen

Am 28.12.2019 sind der Saldenbilanz der UNTERNEHMER AG zu entnehmen, dass der Forderungsbestand 280.840,00 € beträgt.

Es sind weitere Informationen gegeben:

- Der Kunde MAYER GmbH überweist am 29.12.2019 die offene Rechnung i. H. v. 69.020,00 €.
- Dem Kunden HUBER AG wird am 30.12.2019 eine Rechnung über 28.560,00 € zugesandt.
- Der Insolvenzverwalter der DIGI GmbH teilt der UNTERNEHMER AG am 30.12.2019 mit, dass die offene Forderung über 40.460,00 € mangels Masse nicht beglichen wird.
- Beim Kunden MÜLLER GmbH, was die einzige zweifelhafte Forderung über 29.750,00 € ist, wird eine erforderliche EWB von 10.000,00 € gebildet.
- Die UNTERNEHMER AG rechnet mit einem Delkrederesatz von 1,5 %.

Ermitteln Sie den Schlussbestand an Forderungen zum 31.12.2019.

### LÖSUNG:

Alle Werte in Euro

Ermittlung der sicheren Forderungen 31.12.	Ermittlung Bilanzansatz 31.12. Forderungen
FLL (28.12.) 280.840,00	FLL (28.12.) 280.840,00
– MAYER GmbH (29.12.) 69.020,00	– MAYER GmbH (29.12.) 69.020,00
+ HUBER AG (30.12.) 28.560,00	+ HUBER AG (30.12.) 28.560,00
– DIGI GmbH (30.12.) 40.460,00	– DIGI GmbH (30.12.) 40.460,00
– MÜLLER GmbH 29.750,00	– erf. EWB 10.000,00
= sichere FLL (brutto) 170.170,00	– erf. PWB 2.145,00
= sichere FLL (netto) 143.000,00	= Schlussbestand (31.12.) 187.775,00
$\text{notw. PWB} = \frac{\text{sich. FLL (netto)} \cdot \text{Delkrederesatz}}{100} = \frac{143.000,00 \cdot 1,5}{100} = 2.145,00$	

## 5.5 Ergebnisverwendung - Gewinnverwendungsrechnung

Am Ende eines Geschäftsjahres wird über die Gewinn- und Verlustrechnung (Gegenüberstellung von Aufwendungen und Erträgen) der Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag ermittelt. Am 31.12.20xx werden auf der Passivseite der Bilanz drei Situationen des Eigenkapitals unterschieden.

### ÜBERSICHT UND VERÄNDERUNGEN DES EIGENKAPITALS ZUM 31.12.20xx

EK vor Ergebnisverwendung		EK nach teilw. Ergebnisverwendung		EK nach vollst. Ergeb- nisverwendung
gez. Kap.(NW je Aktie) Kap. RL(Agio) Gewinnrücklage 1. gesRL(10 %bzw.5 %-Regel) 2. andRL JÜ GV/VV (Vorjahr)		gez. Kap.(NW je Aktie) Kap. RL(Agio) Gewinnrücklage 1. gesRL 2. andRL Bilanzgewinn		gez. Kap.(NW je Aktie) Kap. RL(Agio) Gewinnrücklage 1. gesRL 2. andRL GV/VV
	<b>Gewinnverteilung</b>		<b>Gewinnverteilung</b>	
	JÜ (+/-)GV/VV(Vorjahr) - Einst. Δ gesRL (+/-) Δ andRL = Bilanzgewinn (BG)		BG - DIV = GV/VV	

#### Zu den einzelnen Bilanzpositionen des Eigenkapitals:

Das gezeichnete Kapital (gez. Kap. - Kto. 3000):

Die Summe des gezeichneten Kapitals ergibt sich aus der Anzahl der herausgegeben Aktien multipliziert mit dem Nennwert einer Aktie. Dieses Kapital fließt der Aktiengesellschaft auf jeden Fall zu, da die Emission (Herausgabe von Aktien) unter Nennwert nicht erlaubt ist. Der Nennwert einer Aktie muss mindestens bei 1,00 € und das gezeichnete Kapital bei 50.000,00 € liegen.

Das Bezugsverhältnis dient dazu, Altaktionären eine Möglichkeit zu geben, ihr altes Stimmrecht durch neue Aktien nicht zu verlieren, denn kauft sich ein Altaktionär keine neuen Aktien, verringert sich die Gewichtung seines Stimmrechts, da mehr Aktien ausgegeben wurden.

Das **Bezugsverhältnis** berechnet man:  $\frac{\text{Anzahl alte Aktien}}{\text{Anzahl neu herausgegebene Aktien}}$  oder  $\frac{\text{gez. Kap.}_{\text{alt}}}{\Delta \text{gez. Kap.}}$

Kapitalrücklage - Kto 3100:

Da die Aktien nicht unter Nennwert in den Handel gegeben und i. d. R. zu einem höheren Kurswert gehandelt werden, fließt die Differenz zwischen Nennwert und Kurswert in die Kapitalrücklage. Diese **Differenz** nennt man auch **Agio**.

Das **Agio** berechnet man:  $KW - NW$ .

Die Änderungen ( $\Delta KRL$ ) auf dem Konto Kapitalrücklage bei Herausgabe neuer Aktien berechnet man folgendermaßen:

$$\Delta KRL = \text{Anzahl neuer Aktien} \cdot (KW - NW)$$

Gesetzliche Rücklagen (gesRL) - Kto 3210

Die gesetzlichen Rücklagen werden gemäß § 150 - Aktiengesetz gebildet, und dienen dem Ausgleich von Verlusten. Eine Entnahme aus den gesetzlichen Rücklagen ist nur in Ausnahmefällen möglich.

#### Aktiengesetz - § 150 Gesetzliche Rücklage; Kapitalrücklage

(1) In der Bilanz des nach den §§ 242, 264 des Handelsgesetzbuchs aufzustellenden Jahresabschlusses ist eine gesetzliche Rücklage zu bilden.

(2) In diese ist der zwanzigste Teil des um einen Verlustvortrag aus dem Vorjahr geminderten Jahresüberschusses einzustellen, bis die gesetzliche Rücklage und die Kapitalrücklagen nach § 272 Abs. 2 Nr. 1 bis 3 des Handelsgesetzbuchs zusammen den zehnten[...] Teil des Grundkapitals erreichen.[...]

**Beispiel - Kostenvergleichsrechnung**

Die UNTERNEHMER AG vergleicht die Kosten zweier Maschinen miteinander, um eine Entscheidung bzgl. der Anschaffung einer neuen Maschine zu treffen.

Folgende Informationen sind bekannt:

	Maschine 1	Maschine 2
Anschaffungskosten	250.000,00 EUR	280.000,00 EUR
Nutzungsdauer	8 Jahre	10 Jahre
Sonstige Fixkosten	18.000,00 EUR	26.651,00 EUR
variable Stückkosten	25,00 EUR	22,00 EUR
Kapazität	18.000 Stück	24.000 Stück

Es wird mit einem Kalkulationszinssatz von 5 % und einem Preisindex von 1,1 gerechnet. Die jährliche Absatzmenge beträgt 15.000 Stück.

**Aufgabenstellung:**

Führen Sie einen Kostenvergleich durch, um die günstigere Maschine zu ermitteln.

**LÖSUNG:**

	Maschine 1		Maschine 2	
	in €	Nebenrechnung	in €	Nebenrechnung
kalkulatorische AfA	34.375,00	$\frac{AK}{ND} \cdot \text{Preisindex}$ $\frac{250.000,00}{8} \cdot 1,1$	30.800,00	$\frac{AK}{ND} \cdot \text{Preisindex}$ $\frac{280.000,00}{10} \cdot 1,1$
+ kalkulatorische Zinsen	6.250,00	$\frac{AK}{2} \cdot p$ $\frac{250.000,00}{2} \cdot 0,05$	7.000,00	$\frac{AK}{2} \cdot p$ $\frac{280.000,00}{2} \cdot 0,05$
+ Sonstige Fixkosten	18.000,00		26.651,00	
= Fixe Kosten (gesamt)	58.625,00		64.451,00	
+ Variable Kosten (gesamt)	375.000,00	$k_v \cdot \text{Absatzmenge}$ $25,00 \cdot 15.000$	330.000,00	$k_v \cdot \text{Absatzmenge}$ $22,00 \cdot 15.000$
= Gesamtkosten	433.625,00		394.451,00	

**Antwort:**

Bei Maschine 2 sind die Gesamtkosten geringer. Maschine 2 wird Maschine 1 bevorzugt.

Des weiteren kann die sog. „kritische Menge“ ermittelt werden, bei der beide Maschinen die gleichen Kosten verursachen.

$$\text{Kritische Menge} = \frac{K_{FM1} - K_{FM2}}{K_{VM2} - K_{VM1}}$$

$$\Rightarrow \frac{\overset{K_{FM1}}{58.625,00} - \overset{K_{FM2}}{64.451,00}}{\underset{K_{VM2}}{22,00} - \underset{K_{VM1}}{25,00}} = 1.942 \text{ Stück}$$

## 7 Vollkostenrechnung

(Alle Beträge in €)

Fuhrpark	Material	Fertigung			Verwaltung/ Vertrieb
		Fertigung I	Fertigung II	Arbeits- vorbereitung	
<b>Anteile=24</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>9</b>
62.400,00	148.500,00	257.700,00	237.000,00	98.400,00	428.400,00
	15.600,00	7.800,00	7.800,00	7.800,00	23.400,00
		265.500,00	244.800,00	106.200,00	
<b>Anteile=4</b>		<b>1</b>	<b>3</b>		
		26.550,00	79.650,00		
<b>Summe</b>	<b>164.100,00</b>	<b>292.050,00</b>	<b>324.450,00</b>		<b>451.800,00</b>

### Nebenrechnungen/Bemerkungen:

Auf die Hauptkostenstelle Verwaltung/Vetrieb fallen 23.400,00 €  $\hat{=}$  9 Anteile der Gemeinkosten des Fuhrparks an. Somit können die Gesamtgemeinkosten des Fuhrparks ausgerechnet und auf die restlichen Kostenstellen verteilt werden.

$$\text{Umlage Fuhrpark: } \frac{23.400 \cdot 24}{9} = 62.400,00$$

$$\text{Berechnung von 1 Anteil: } \frac{62.400,00}{24} = 2.600,00 \hat{=} 1 \text{ Anteil}$$

## 7.2 Kostenträgerstückrechnung

Die Kostenträgerstückrechnung wird für die Angebotskalkulation verwendet. Dabei werden die gesamten Kosten je Stück (Selbstkosten) ermittelt und darauf aufbauend, der Listenpreis je einem Stück berechnet.

### Beispiel - Stückkalkulation

Das UNTERNEHMER XY AG stellt in seinem Produktionswerk das Produkt A her. Es sind folgende Informationen gegeben:

#### Zuschlagssätze

Materialgemeinkosten	60 %
Fertigungsgemeinkosten	80 %
Verwaltungs-/Vertriebsgemeinkosten	20 %
Gewinnzuschlag	10 %
Vetreterprovision	5 %
Skonto	2 %
Rabatt	20 %

#### Einzelkosten

Fertigungsmaterial	500,00 €
Fertigungslöhne	220,00 €

An Sondereinzelkosten der Fertigung wurden 20,00 € und an Sondereinzelkosten des Vetriebs 10,80 € errechnet. Es wurden stets alle Vetriebskonditionen in Anspruch genommen.

**Aufgabenstellung:** Berechnen Sie den Listenverkaufspreis (Angebotspreis) für das Produkt A.

## 8 Teilkostenrechnung

Die Teilkostenrechnung betrachtet nur einen Teil der Kosten bei der Fertigung eines Produktes. Kosten aus der Vollkostenrechnung können dabei übernommen werden. Einzelkosten aus der Vollkostenrechnung sind vorwiegend variable Kosten - Gemeinkosten sind teilweise fixe und teilweise variable Kosten, je nach Aufgabenstellung.

Die Teilkostenrechnung hilft bei unternehmerischen Entscheidungen wie bspw. der Kapazitätsauslastung, der Beschäftigung an qualifizierten Mitarbeitern oder der Verbesserung des Betriebserfolgs.

### 8.1 Die direkte Kostenaufteilung

Kosten können direkt und indirekt aufgeteilt werden. Die direkte Methode der Kostenaufteilen verwendet Informationen aus der Vollkostenrechnung, die dann direkt aufgeteilt werden.

#### Beispiel - direkte Methode der Kostenaufteilung ( $k_{\text{var}}$ und $k_{\text{fix}}$ )

Aus der Vollkostenrechnung liegen folgende Einzelkosten je Stück vor:

FM: 25,00 €; FL: 20,00 €; SEKF: 2,00 €; SEKVt: 1,15 €

Es wird mit folgenden Zuschlagssätzen gerechnet: MGK 40 %; FGK 20 %; VwGK 5 %; VtGK 10 %;

Von den Gemeinkosten sind 20 % variabel und somit 80 % fix. Es entsteht folgende Verteilungstabelle, aus der die Aufteilung der variablen Kosten und der fixen Kosten ersichtlich ist.

#### LÖSUNG:

Alle Werte in Euro	gesamt	$k_{\text{var}}$	$k_{\text{fix}}$
FM	25,00	25,00	
MGK	10,00	2,00	8,00
FL	20,00	20,00	
FGK	4,00	0,80	3,20
SEKF	2,00	2,00	
VwGK	3,05	0,61	2,44
VtGK	6,10	1,22	4,88
SEKVt	1,15	1,15	
	<b>Selbstkosten</b>	$k_{\text{var}}$	$k_{\text{fix}}$
<b>Summe:</b>	71,30	52,78	18,52

Es werden insgesamt 1.250 Stück hergestellt.

Somit fallen an fixen Gesamtkosten an:  $18,52 \frac{\text{€}}{\text{St.}} \cdot 1.250 \text{ St.} = 23.150,00 \text{ €}$

Allgemein sieht dann die Kostenfunktion folgendermaßen aus:

$$K_G = k_{\text{var}} \cdot x + K_F$$

Und für dieses Beispiel:

$$K_G = 18,52 \cdot x + 23.150,00$$

## 8.2 Die indirekte Kostenaufteilung

Um die variablen pro Stück und die fixen Kosten gesamt zu ermitteln, gibt es noch die indirekte Methode der Kostenaufspaltung.

### Beispiel - indirekte Methode der Kostenaufteilung ( $k_{\text{var}}$ und $k_{\text{fix}}$ )

Aus der Vollkostenrechnung der UNTERNEHMER AG liegen folgende Daten vor:

Der Monat April lieferte:

Gesamtkosten in Höhe von 108.750,00 € bei einer Ausbringungsmenge von 1.750 Stück

Der Monat Mai lieferte:

Gesamtkosten in Höhe von 97.500,00 € bei einer Ausbringungsmenge von 1.500 Stück

#### LÖSUNG:

#### Variante 1:

Lösung durch eine Tabelle

Monat	Menge in St.	Gesamtkosten in €
April	1.750	108.750,00
Mai	1.500	97.500,00
$\Delta$	250	11.250,00

$$k_v: \frac{11.250,00 \text{ €}}{250 \text{ St.}} = 45,00 \text{ €/St.}$$

$$K_F: 108.750,00 \text{ €} - 1.750 \text{ Stk} \cdot 45,00 \text{ €/St.} = 30.000,00 \text{ €}$$

Die Kostenfunktion lautet somit:  **$K_G = 45,00 \cdot x + 30.000,00$**

#### Variante 2:

Lösung durch ein Gleichungssystem:

$$K_G = k_v \cdot x + K_F$$

$$\text{I: } 108.750,00 \text{ €} = k_v \cdot 1.750 \text{ Stk} + K_F$$

$$\text{II: } 97.500,00 \text{ €} = k_v \cdot 1.500 \text{ St.} + K_F \quad | \text{ I} - \text{II}$$

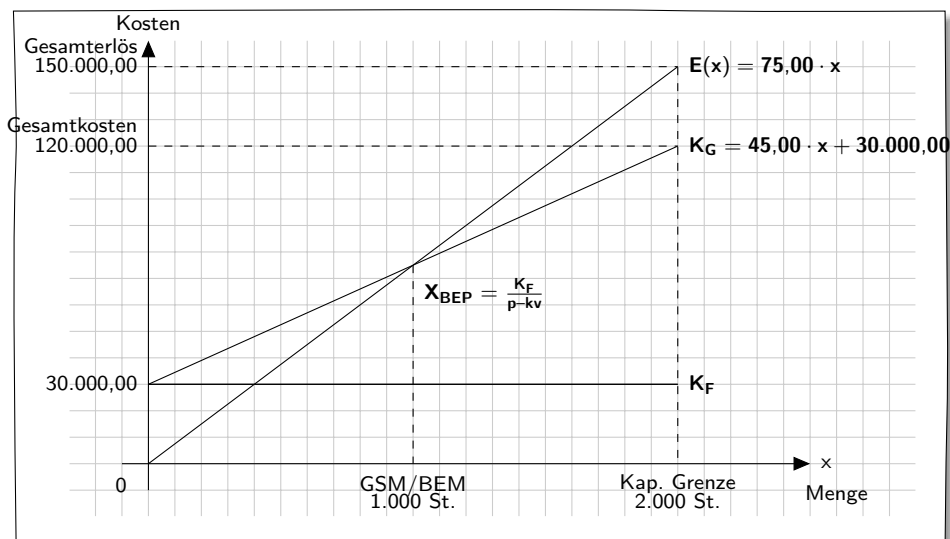
$$11.250,00 \text{ €} = 250 \text{ St.} \cdot k_v \quad | : 250 \text{ St.}$$

$$k_v = 45,00 \text{ €/St.}$$

$$K_F = K_G - k_v \cdot x$$

$$K_F = 108.750,00 \text{ €} - 1.750 \text{ Stk} \cdot 45,00 \text{ €/St.} = 30.000,00 \text{ €}$$

Die UNTERNEHMER AG verkauft das fertiggestellte Produkt zu einem Preis von 75,00 €. Dadurch entsteht die Erlösfunktion  $E(x) = 75,00 \cdot x$ , wobei die variable  $x$  als die Menge bezeichnet wird. Es können auf dieser Fertigungsanlage nicht mehr als 2.000 Stück (Kapazitätsgrenze) produziert werden. Der Schnittpunkt zwischen der Erlös- und Kostenfunktion wird Gewinnschwellenmenge (Break-Even-Point) bezeichnet. Die entsprechende Gesamtkostenfunktion wurde mit  $K_G = 45,00 \cdot x + 30.000,00$  ermittelt. Für die Skizze:  $x$  – Achse : 1 cm  $\hat{=}$  200 Stück;  $y$  – Achse : 0,5 cm  $\hat{=}$  10.000,00 €  
(Hinweis: Aufgrund des Buchdrucks ist die Skizze nicht maßstabsgetreu)



**Beispiel für das Bestellpunktverfahren**

Die Produktion erfolgt an 360 Tagen im Jahr bei gleichmäßigem Verbrauch. DIE UNTERNEHMER AG bezieht ein Fremdbauteil bei einem Zulieferer. Monatlich werden 1.500 Stück für die Produktion benötigt. Der Sicherheitsbestand soll für eine Zeitdauer von 8 Tagen reichen, wobei die Beschaffungszeit 5 Tage beträgt und die durchschnittliche Lagerdauer 20 Tage.

**Aufgabenstellung: Ermitteln Sie die Höhe des Meldebestandes.**

Tagesverbrauch:

$$\frac{1.500 \text{ Stk.}}{30 \text{ Tage}} = 50 \text{ Stk./Tag}$$

Durch den Tagesverbrauch kann nun der Meldebestand ermittelt werden.

$$\begin{aligned} \text{Meldebestand} &= \text{Tagesverbrauch} \cdot \text{Beschaffungszeit} + \text{Sicherheitsbestand} \\ &= 50 \text{ Stk.} \cdot 5 \text{ Tage} + 8 \text{ Tage} \cdot 50 \text{ Stk.} \\ &= 650 \text{ Stk.} \end{aligned}$$

**Aufgabenstellung: Ermitteln Sie den durchschnittlichen Lagerbestand.**

Der  $\emptyset$  – Lagerbestand wird durch den Jahresverbrauch und die Umschlaghäufigkeit ermittelt. Der Jahresverbrauch ist:

$$50 \text{ Stk./Tag} \cdot 360 \text{ Tage} = 18.000 \text{ Stk.}$$

Als nächstes wird die Umschlaghäufigkeit berechnet.

$$\begin{aligned} \text{Umschlaghäufigkeit} &= \frac{360}{\emptyset - \text{Lagerdauer}} \\ &= \frac{360 \text{ Tage}}{20 \text{ Tage}} \\ &= 18 \end{aligned}$$

Der  $\emptyset$  – Lagerbestand ist somit:

$$\begin{aligned} \emptyset - \text{Lagerbestand} &= \frac{\text{Jahresverbrauch}}{\text{Umschlaghäufigkeit}} \\ &= \frac{18.000 \text{ Stk.}}{18} \\ &= 1.000 \text{ Stk.} \end{aligned}$$

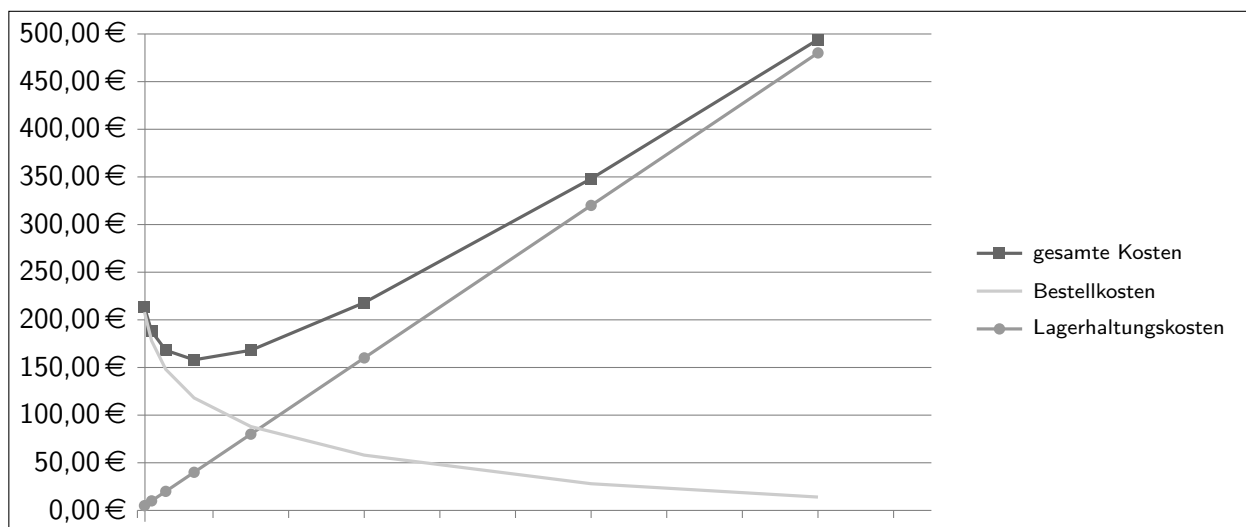
**Formeln in der Materialwirtschaft**

Opt. Bestellmenge = $\sqrt{\frac{2 \cdot \text{Jahresbedarf} \cdot \text{fixe Bestellkosten}}{\text{Einstandspreis} \cdot \text{Lagerhaltungskostensatz}}}$	Meldebestand = Tagesverbrauch · Beschaffungszeit + Sicherheitsbestand
Bestellmenge = Höchstbestand - Mindestbestand	$\emptyset \text{ Lagerbestand} = \frac{\text{AB 01.01.} + 12 \text{ Monatsendbestände}}{13}$
$\text{Umschlaghäufigkeit} = \frac{\text{Jahresverbrauch}}{\emptyset \text{ Lagerbestand}}$	$\emptyset \text{ Lagerbestand} = \frac{\text{Bestellmenge}}{2} + \text{Mindestbestand}$
$\emptyset \text{ Lagerdauer} = \frac{360}{\text{Umschlaghäufigkeit}}$	$\emptyset \text{ Lagerdauer} = \frac{360 \cdot \emptyset \text{ Lagerbestand}}{\text{Jahresverbrauch}}$
$\emptyset \text{ Lagerkosten} = \emptyset \text{ Lagerbestand} \cdot \text{Lagerkosten/Stck.}$	$\text{Lagerzinssatz} = \frac{\text{Jahreszins} \cdot \emptyset \text{ Lagerdauer}}{360}$
$\emptyset \text{ Kapitalbindung} = \emptyset \text{ Lagerbestand} \cdot \text{Einstandspreis}$	Lagerzinsen = Lagerzinssatz · $\emptyset$ Kapitalbindung



Folgendes Beispiel stellt die optimale Bestellmenge exemplarisch dar.

Anzahl - Bestellungen	Bestellmenge	Bestellkosten	Lagerkosten	gesamte Kosten
1	1200	14	480	494
2	800	28	320	348
3	400	58	160	218
4	200	88	80	168
<b>5</b>	<b>100</b>	<b>118</b>	<b>40</b>	<b>158</b>
6	50	148	20	168
7	25	178	10	188
8	12,5	208	5	213



Wie Sie aus der Tabelle entnehmen können, sind die Gesamtkosten bei einer Bestellmenge von 100 Stück am geringsten. So ist für dieses Beispiel die optimale Bestellmenge 100 Stück.

## 9.2 ABC-Analyse

Bei der ABC-Analyse werden alle Werkstoffe (R-H-B und Fertigteile) bzgl. ihres Anteils am Gesamtverbrauchswert drei unterschiedlichen Gruppen zugeordnet:

- Gruppe der A-Güter:** Diese haben einen Anteil von ca. 75 % – 80 % und sollten somit einer genauen Disposition und Kontrolle unterliegen, da der Aufwand für diese Güter sehr hoch sein kann. Evtl. sollten diese Güter Just-in-Time angeliefert werden.
- Gruppe der B-Güter:** Diese haben einen Anteil von ca. 10 % – 20 % und benötigen somit eine geringe Disposition und Kontrolle. Diese Güter können über die optimale Bestellmenge und das Bestellpunktverfahren verwaltet werden.
- Gruppe der C-Güter:** Diese haben einen Anteil von ca. 5 % und benötigen somit nur die einfachste Kontrolle wie Disposition und können hohe Sicherheitsbestände aufweisen.

Durch die ABC-Analyse kann das Unternehmen sehen, bei welchen Gütern ein hoher Aufwand und somit hohe Kosten durch die Beschaffung und Lagerhaltung entstehen, und bei welchen nicht. Die Güter werden dabei kategorisiert und die Summe kumuliert (aufaddiert). Was folgendes Beispiel zeigen soll.

### Beispiel ABC ANALYSE

**A1 AP 2011 AI A 1 - Hilfsstoffe [adaptiert]**

Die TRAUKE AG bezieht einen Hilfsstoff ausschließlich von einem Zulieferer. Der Schlussbestand in Höhe von 400 Litern wurde am 31.12.2009 mit 18,20 €/ℓ bewertet. Bis zum 20.12.2010 wurden 850 Liter für insgesamt 14.450,00 € netto gekauft, wobei noch zusätzlich Bezugskosten in Höhe von 820,00 € netto anfielen. Der Lieferer gewährte hierfür Nachlässe in Höhe von 309,60 € netto.

Am 21.12.2010 erfolgt eine weitere Lieferung dieses Hilfsstoffs von 120 Litern zu 17,50 €/ℓ netto. Für Fracht und Verpackung fallen zusätzlich 107,10 € brutto an.

Ein Teil der Lieferung vom 21.12.2010 weist Qualitätsmängel auf. Daher werden am 28.12.2010, unter anteiliger Kürzung der Kosten für Fracht und Verpackung, 20 % der Lieferung zurückgeschickt. Die verbleibende Schuld wird am selben Tag durch Banküberweisung beglichen. Hierfür werden 33,60 € netto berücksichtigt.

Am 31.12.2010 beträgt der Schlussbestand des Hilfsstoffs 360 Liter, der Marktpreis 18,10 €/ℓ.

**Ermitteln und begründen Sie den Bilanzansatz des Hilfsstoffs zum 31.12.2010.**

**A2 AP 2012 AI A 2 - Hilfsstoffe [adaptiert]**

In der Produktion werden Gummischläuche benötigt. Für die Bewertung dieses Hilfsstoffs stehen der ZAUBER AG folgende Informationen zur Verfügung: Der Wert des Anfangsbestandes zum 01.01.2011 betrug 1.125,00 €, wobei pro Meter 0,45 € angesetzt wurden. Während des Jahres erfolgten zwei Lieferungen:

Datum	Menge	Warenwert
21.03.2011	4.000 m	0,43 €/m
06.07.2011	2.000 m	0,48 €/m

Der Hilfsstoff wird in Rollen à 200 m geliefert. Bei beiden Lieferungen des Jahres 2011 fielen pro Rolle Frachtkosten in Höhe von 8,50 € netto an. Am 07.07.2011 wird aufgrund einer Mängelrüge ein Nachlass in Höhe von 65,00 € netto gewährt. Bei der Inventur am 31.12.2011 wurde eine Bestandsminderung des Hilfsstoffs in Höhe von 1.000 Metern ermittelt. Der Marktpreis beträgt 0,46 € pro Meter.

**Berechnen und begründen Sie den Bilanzansatz des Hilfsstoffs zum 31.12.2011.**

**A3 AP 2014 AI A 2 - Hilfsstoffe [adaptiert]**

Die HOLZER AG bezieht Holzschutzmittel in Fässern ausschließlich von einem Lieferanten. Am 31.12.2012 waren von diesem Hilfsstoff noch 60 Fässer auf Lager, die mit insgesamt 15.000,00 € bewertet wurden. Bis zum 20.12.2013 werden 425 Fässer zum Listeneinkaufspreis in Höhe von 200,00 € netto je Fass gekauft. Hierfür fallen Bezugskosten in Höhe von 10.988,00 € netto an. Zudem werden Rücksendungen von 50 Fässern im Warenwert von insgesamt 10.000,00 € netto gebucht.

Am 27.12.2013 erfolgen die Lieferung und der Rechnungseingang über 45 Fässer Holzschutzmittel zu 272,00 € netto je Fass zuzüglich Bezugskosten in Höhe von insgesamt 190,00 € netto. Die HOLZER AG begleicht die Rechnung noch am selben Tag ohne Skontoabzug. Am Ende des Geschäftsjahres 2013 gewährt der Lieferant einen Bonus in Höhe von 5 %. Am 31.12.2013 sind noch 50 Fässer auf Lager, deren Bewertung nach dem Durchschnittswertverfahren erfolgt. Der Marktpreis am 31.12.2013 beträgt für ein Fass 270,00 €.

**Berechnen und begründen Sie den Bilanzansatz des Hilfsstoffs zum 31.12.2013.**

**A1 Lösung****FOS BwR AP12 2011 AI A 1 - Hilfsstoffe [adaptiert]****Ermittlung und Begründung des Bilanzansatzes zum 31.12.2010.****1. Schritt:** Position in der Bilanz bestimmen

Es handelt sich um Umlaufvermögen.

**2. Schritt:** Regelwert berechnen und dem beizulegenden Wert gegenüberstellen.

Bemerkung	Menge		Gesamt in Euro
AB am 01.01.2010	400 l · 18,20 €/l	=	7.280,00 €
+ Zugänge bis zum 20.12.10	850 l · 17,00 €/l	=	14.450,00 €
+ Bezugskosten		=	820,00 €
- Nachlässe		=	309,60 €
+ Zugang vom 21.12.10	120 l · 17,50 €/l	=	2.100,00 €
+ Bezugskosten		=	90,00 €
- Rücksendung (20 %)	24 l	=	420,00 €
- Bezugskosten (20 %)		=	18,00 €
- Skonto (2 %)		=	33,60 €
= Anschaffungskosten	1.346 l · 17,80 €/l	=	23.958,80 €

**3. Schritt:** Wertveränderung ermitteln

$$\overset{\text{bzW}}{18,10 \text{ €/l}} > \overset{\text{Regelwert}}{17,80 \text{ €/l}}$$

Es handelt sich um eine Werterhöhung.

**4. Schritt:** Begründung des Wertansatzes

Es wird über einen Wertheraufsetzungsfall entschieden. Allerdings dürfen maximal die Anschaffungskosten angesetzt werden (Anschaffungswertprinzip), sodass der niedrigere Regelwert bilanziert wird.

**5. Schritt:** Bilanzansatz ermitteln

$$\text{Bilanzansatz}_{31.12.2010} : \overset{\text{SB}}{\overset{\text{Regelwert}}{360 \text{ l} \cdot 17,80 \text{ €/l}}} = 6.408,00 \text{ €}$$

**A2 Lösung****AP 2012 AI A 2 - Hilfsstoffe [adaptiert]****Ermittlung und Begründung des Bilanzansatzes zum 31.12.2011.****1. Schritt:** Position in der Bilanz bestimmen

Es handelt sich um Umlaufvermögen.

**2. Schritt:** Regelwert berechnen und dem beizulegenden Wert gegenüberstellen.

Bemerkung	Menge	Gesamt in Euro
AB am 01.01.2011	(1.125,00 € : 0,45 €/m)	2.500 m · 0,45 €/m = 1.125,00 €
+ Zugang vom 21.03.2011	4.000 m · 0,43 €/m =	1.720,00 €
+ Zugang vom 06.07.2011	2.000 m · 0,48 €/m =	960,00 €
+ Bezugskosten in 2011	(4.000m + 2.000m) : 200m = 30 R. · 8,5 €/R. =	255,00 €
- Nachlass vom 07.07.2011	=	65,00 €
= Anschaffungskosten	8.500 m · 0,47 €/m =	3.995,00 €

**3. Schritt:** Wertveränderung ermitteln

$$\overset{\text{bzW}}{0,46 \text{ €/m}} < \overset{\text{Regelwert}}{0,47 \text{ €/m}}$$

In der Schlussbilanz des Jahres 2014 werden die Forderungen der JOSCHA AG mit 491.600,00 € ausgewiesen. Der Delkrederesatz von 0,5 % ergibt zum 31.12.2014 eine Pauschalwertberichtigung in Höhe von 1.900,00 €. Zum 31.12.2014 ist lediglich eine zweifelhafte Forderung vorhanden.

**Berechnen Sie die Höhe und die geschätzte Ausfallquote der zweifelhaften Forderung.**

**A10****AP12 2014 AI A4 - Insolvenzquote, notw. PWB, Schlussbestand FO [adaptiert]**

Am 24.12.2013 weist das Konto Forderungen der HOLZER AG einen Saldo in Höhe von 409.241,00 € auf. Hierin sind folgende zweifelhafte Forderungen erhalten:

SCHMIDT GmbH	27.370,00 €
HERBERTI AG	17.850,00 €

Der Wert der Forderung gegenüber der SCHMIDT GmbH wird am 31.12.2013 auf 80 % geschätzt. Dabei wurde das Konto Einzelwertberichtigung um 3.100,00 € auf insgesamt 15.100,00 € erhöht und das Konto Pauschalwertberichtigung mit 6.100,00 € abgeschlossen.

10.1 Ermitteln Sie die geschätzte Insolvenzquote für die Forderung gegenüber der HERBERTI AG.

10.2 Bis zum Zeitpunkt der Forderungsbewertung am 31.12.2013 liegen noch folgende Informationen vor:

Die HOLZER AG hat am 27.12.2013 auf einen Teil der Forderung in Höhe von 29.750,00 € gegenüber der SCHUSTER AG verzichtet. Die Restforderung wird bar bezahlt.

Die Forderung gegenüber der TAUBER AG in Höhe von 36.771,00 € wird am 27.12.2013 beglichen. Der Delkrederesatz zum 31.12.2013 beträgt 1,25 %.

Berechnen Sie die erforderliche Pauschalwertberichtigung.

**A11****AP12 2013 AI A4 - notw. PWB, zw. FO, FO-Bestand [adaptiert]**

Zum 27.12.2012 liegen der SOMMER AG u. a. folgende Werte vor:

Einzelwertberichtigung 36.300,00 €

Pauschalwertberichtigung 31.240,00 €

- Die SOMMER AG lieferte ihrem Kunden HERBST AG im April dieses Jahres 50 Schirmständer zu je 16,50 € netto frei Haus. Am 29.12.2012 wird bekannt, dass das Insolvenzverfahren gegen dieses Kunden mangels Masse eingestellt wurde.
- Bei der Forderung gegenüber der KORN AG in Höhe von 49.980,00 € wird im Rahmen des Jahresabschlusses mit einer Insolvenzquote von 35 % gerechnet. Bei der Forderung gegenüber der LUKAS KG wird ein Forderungseingang in Höhe von 40 % erwartet. Weitere Forderungen sind nicht zweifelhaft.

Am 31.12.2012 wird das Konto Einzelwertberichtigung um 4.590,00 € herabgesetzt, die erforderliche Pauschalwertberichtigung wird zum 31.12.2012 auf 93.720,00 € erhöht. Dies entspricht einem Delkrederesatz von 0,8 %.

11.1 Ermitteln Sie die Erhöhung der Pauschalwertberichtigung und, falls im Unterricht durchgenommen, nehmen Sie die notwendigen Vorabschlussbuchungen für das Konto 3680 zum 31.12.2012 vor.

11.2 Berechnen Sie die Höhe der zweifelhaften Forderung gegenüber der LUKAS KG.

11.3 Ermitteln Sie den Forderungsbestand zum 27.12.2012.

**A12****AP12 2012 AI A4 - FO, notw. EWB, FO-Bestand [adaptiert]**

Zum 27.12.2011 sind der Saldenbilanz der ZAUBER AG folgende Werte (in Euro) zu entnehmen:

Konto	Soll	Haben
Forderungen	428.983,10	
Einzelwertberichtigung		24.500,00
Pauschalwertberichtigung		15.000,00

Folgende weitere Informationen sind gegeben:

- 12.1 Am 28.12.2011 überweist die MAIER AG nach Abzug von 2 % Skonto 52.627,75 € auf das Bankkonto der ZAUBER AG. Im Rechnungsbetrag sind Frachtkosten in Höhe von 125,00 € netto enthalten.  
Berechnen Sie den Forderungsbetrag.
- 12.2 Am 29.12.2011 wird bekannt, dass die Forderung gegenüber der FRÖHLICH GmbH zu 60 % endgültig verloren ist. Der Restbetrag geht zeitgleich auf dem Bankkonto der ZAUBER AG ein. Das Insolvenzverfahren über das Vermögen der FRÖHLICH GmbH wurde im Jahr 2010 eröffnet. Die ZAUBER AG rechnete am 31.12.2010 mit einer voraussichtlichen Insolvenzquote von 30 %, weswegen sie eine Einzelwertberichtigung bildete. Die übrigen Forderungen galten im Jahr 2010 als sicher.  
Berechnen Sie den offenen Forderungsbetrag und die notwendige Einzelwertberichtigung zu Forderungen.
- 12.3 Zum 31.12.2011 ist lediglich die Forderung gegenüber der WALSER AG zweifelhaft. Hierfür ist eine Einzelwertberichtigung in Höhe von 25.000,00 € erforderlich, was einer Ausfallquote von 40 % entspricht. Zum 31.12.2011 beträgt der Schlussbestand der Forderungen 304.277,05 €. Berechnen Sie den angesetzten Delkrederesatz, ermitteln Sie die Herab- oder Heraufsetzung der Einzelwertberichtigung und, falls im Unterricht durchgenommen, buchen Sie die Veränderung der Einzelwertberichtigung zum 31.12.2011.

**A1 Lösung**

## Notwendige EWB

Berechnung der Summe der notwendigen EWB

Kunde	Ford. brutto (€)	Ford. netto (€)	Ausfall in %	Ausfall in €
BIKE AG	34.272,00	28.800,00	40	11.520,00
PROMAPO AG	53.550,00	45.000,00	45	20.250,00
<b>Summe der notwendigen EWB</b>				<b>31.770,00</b>

**A2 Lösung**

## Notwendige EWB

Berechnung der fehlenden notwendigen EWB der C AG durch Differenzkalkulation.

Kunde	Ford. brutto (€)	Ford. netto (€)	Ausfall in %	Ausfall in €
A AG	34.510,00	29.000,00	20	5.800,00
B AG	22.015,00	18.500,00	40	7.400,00
C AG	21.420,00	18.000,00	30	5.400,00
<b>Summe der notwendigen EWB</b>				<b>18.600,00</b>

**A3 Lösung**

## Sichere Forderungen

Berechnung der sichereren Forderungen netto.

		<b>Nebenrechnungen/Bemerkungen:</b>	
		Forderungen BIKE AG (netto):	
		$\frac{(120 \cdot 360) \cdot 95}{100} + 120 \cdot 4,00 \text{ €/Stk.}$	
Forderungsbestand 28.12.2018	700.136,50 €	$= 41.520,00 \text{ € (netto)}$	
+ Forderung BIKE AG	49.408,80 €	Forderungen BIKE AG (brutto):	
- Forderung A-AG	16.065,00 €	$\frac{41.520,00 \cdot 119}{100} = 49.408,80 \text{ € (brutto)}$	
- zweifelhafte Forderung B-AG	12.495,00 €	Forderungen B-AG (netto):	
= sichere Forderungen 31.12. brutto	720.985,30 €	$\frac{2.650,00 \cdot 100}{25} = 10.500,00 \text{ € (netto)}$	
= sichere Forderungen 31.12. netto	605.870,00 €	Forderungen B-AG (brutto):	
		$\frac{10.500,00 \cdot 1119}{100} = 12.495,00 \text{ € (brutto)}$	

### A4 Lösung

#### Schlussbestand Forderungen

Den Schlussbestands an Forderungen ermitteln.

Forderungsbestand 28.12.2018	462.315,00 €	<b>Nebenrechnungen/Bemerkungen:</b> Forderungen C-AG (netto): $(300 \cdot 135,00) \cdot \frac{90}{100} = 36.450,00 \text{ € (netto)}$ Forderungen C-AG (brutto): $36.450,00 \cdot \frac{119}{100} = 43.375,50 \text{ € (brutto)}$
+ Forderung C-AG	43.375,50 €	
- Forderung B-AG	29.512,00 €	
- EWB	14.850,00 €	
- PWB	3.754,00 €	
= Schlussbestand Forderungen	457.574,50 €	

### A5 Lösung

#### Zweifelhafte Forderung, notw. EWB

##### 5.1 Berechnung sichere Forderungen (netto)

Forderungsbestand	255.850,00 €	<b>Nebenrechnungen/Bemerkungen:</b> Tragen Sie alle angegebenen Werte der Reihenfolge mit den entsprechenden Vorzeichen in das Rechenschema ein und ermitteln Sie durch Differenzkalkulation den fehlenden Wert.
28.12.2018		
- Zahlungsausgleich	17.612,00 €	
+ Ausgangsrechnung	20.825,00 €	
- zweifelhafte Forderung	19.932,50 €	
= sichere Forderungen	239.130,50 €	
31.12. brutto		
= sichere Forderungen	200.950,00 €	
31.12. netto		
sichere Forderungen (netto):	$\frac{2.009,50 \cdot 100}{1} = 200.950,00 \text{ €}$	

##### 5.2 Berechnung der notwendigen EWB

Kunde	Ford. brutto (€)	Ford. netto (€)	Ausfall in %	Ausfall in €
Hans Peter Zweifel	19.932,50	16.750,00	40	6.700,00

### A6 Lösung

#### Zweifelhafte Forderung, Delkrederesatz

##### 6.1 Berechnung der zweifelhaften Forderung

Kunde	Ford. brutto (€)	Ford. netto (€)	Ausfall in %	Ausfall in €
G-AG	33.915,00	28.500,00	35	9.975,00

##### 6.2 Berechnung des Delkrederesatzes

Der Anfangsbestand (28.12.) und der Schlussbestand (31.12.) der Forderungen sind gegeben. Die sicheren Forderungen (netto), die für die Berechnung des Delkrederesatzes notwendig sind,

- 6.1 Berechnen Sie das Bezugsverhältnis der Kapitalerhöhung in 2018.
- 6.2 Bestimmen Sie die Summe der Kapitalrücklage nach Kapitalerhöhung.
- 6.3 Ermitteln Sie die maximal mögliche Einstellung in die gesetzliche Rücklage für das Jahr 2017.
- 6.4 Ermitteln Sie die Summe der gesetzlichen Rücklagen 2018 vor Ergebnisverwendung.
- 6.5 Führen Sie eine vollständige Ergebnisverwendungsrechnung für das Jahr 2017 und 2018 durch.
- 6.6 Geben Sie die Eigenkapitalpositionen nach vollständiger Ergebnisverwendungsrechnung 2018 an.

**A7**

### AP 2018 A1 A6 - vollst. Ergebnisverwendung [adaptiert]

Zum 31.12.2016 und zum 31.12.2017 liegen für die FIT AG u.a. folgende Bilanzpositionen vor (Werte in die Tsd. €):

	2016	2017
Gezeichnetes Kapital	8.000	?
Kapitalrücklage	560	?
Gewinnrücklagen		
Gesetzliche Rücklagen	120	173
Andere Rücklagen	480	650
Bilanzgewinn	500	?
Pensionsrückstellungen	1.540	1.870
Langfristige Verbindlichkeiten	45.800	47.000
Kurzfristige Verbindlichkeiten	10.720	12.340

Der Nennwert aller Aktien beträgt 10,00 € je Stück. Für das Jahr 2016 schüttete das Unternehmen den höchstmöglichen vollen Prozentsatz an Dividende aus. Die FIT AG führte am 01.10.2017 eine Kapitalerhöhung mit einem Bezugsverhältnis von 4 : 1 durch. Der Ausgabekurs der jungen Aktien betrug 12,00 € pro Stück. Der Jahresüberschuss für das Jahr 2017 beträgt 1.060 Tsd. €. Die Hauptversammlung beschließt für das Jahr 2017 für die alten Aktien eine Stückdividende von 0,80 €. Die jungen Aktien sind zeitanteilig dividendenberechtigt.

**Erstellen Sie in übersichtlicher Form die vollständige Ergebnisverwendungsrechnung für das Jahr 2017.**

**A8**

### AP 12 2017 A1 A5 - vollst. Ergebnisverwendung [adaptiert]

Den Bilanzen der BEATEC AG sind jeweils zum 31.12. u.a. folgende Passivpositionen zu entnehmen:

(Werte in Tsd. €)	2015	2016
Gezeichnetes Kapital	6.000	7.000
Kapitalrücklage	480	?
Gewinnrücklagen		
Gesetzliche Rücklagen	50	?
Andere Rücklagen	280	?
Verlustvortrag/Gewinnvortrag	-30	?
Jahresüberschuss	830	890

Alle Aktien haben einen Nennwert in Höhe von 5,00 € pro Stück.

Im Jahr 2015 wurden 5 % des Jahresüberschusses in die gesetzlichen Gewinnrücklagen eingestellt und die anderen Rücklagen bis zur Hälfte der maximal möglichen Einstellung aufgefüllt. Im Jahr 2016



(Alle Werte in die Tsd. €)	2018
Gezeichnetes Kapital	5.000
Kapitalrücklage	320
Gesetzliche Rücklagen	180
Andere Rücklagen	400
Gewinnvortrag	30

**A7 Lösung****Ergebnisverwendung - AP 2018 A I A6**Vorüberlegungen

Die Bilanz ist nach teilweiser Ergebnisverwendung (Bilanzgewinn vorhanden) gegeben.

Durch die Kapitalerhöhung ändert sich die Summe des gezeichneten Kapitals und die der Kapitalrücklage durch Herausgabe junger Aktien.

Die Änderungen dieser beiden Konten werden als erstes bestimmt.

Das Bezugsverhältnis ist mit 4:1 angegeben, heißt auf 4 alte Aktien wird eine neue ausgegeben.

So kann die Zunahme des gezeichneten Kapitals ausgerechnet werden.

$$\text{Zunahme des gezeichneten Kapitals: } \frac{\overset{\text{gez. Kap. 2016}}{8.000}}{\underset{\text{Teile}}{4}} = \overset{\Delta \text{ gez. Kap.}}{2.000}$$

Nun kann die Anzahl junger Aktien berechnet werden um dann die Zunahme der Kapitalrücklage zu bestimmen.

$$\text{Anzahl junge Aktien: } \frac{\overset{\Delta \text{ gez. Kap.}}{2.000}}{\underset{\text{NW}}{10,00}} = \overset{\text{Anzahl junge Aktien}}{200 \text{ Tsd. Stk.}}$$

$$\text{Zunahme Kapitalrücklage: } \left( \overset{\text{Kurswert}}{12,00} - \overset{\text{Nennwert}}{10,00} \right) \cdot \overset{\text{Anzahl junge Aktien}}{200 \text{ Tsd. Stk.}} = 400 \text{ Tsd. €}$$

Das gezeichnete Kapital zum Bilanzstichtag beträgt: 10.000 Tsd. €.

Die Kapitalrücklage zum Bilanzstichtag beträgt: 960 Tsd. €.

Die vollständige Ergebnisverwendungsrechnung für das Jahr 2017 ist zu erstellen

In 2016		In 2017		Nebenrechnungen/Bemerkungen:
	Tsd. €		Tsd. €	
JÜ			1.060	Dividende 2016:
+/- GV/VV <sub>Vorjahr</sub>			+ 20	BG 2016 500 Tsd. € · 100
- Einst. gesRL			- 53	$\frac{\text{gez. Kap. 2016}}{8.000 \text{ Tsd. €}} = 6,25 \% \rightarrow 6 \%$
+/- Entn./Einst. an- dRL			- 170	$\frac{\text{gez. Kap.}}{8.000 \text{ Tsd. €} \cdot 6}{100} = 480 \text{ Tsd. €} !$
= BG	500		857	Anzahl alte Aktien:
- DIV	480 !		680 !	$\frac{\text{gez. Kap. 2016}}{8.000 \text{ Tsd. €}} = 800 \text{ Tsd. Stk.}$
= GV für 2017	20	für 2018	177	$\frac{10,00 \text{ €/Stk.}}{10,00 \text{ €/Stk.}} = 800 \text{ Tsd. Stk.}$

**Nebenrechnungen/Bemerkungen:**

Anzahl junge Aktien:

$$\frac{\overset{\text{alte Aktien}}{800 \text{ Tsd. Stk.}}}{4} = 200 \text{ Tsd. Stk.}$$

Dividende 2017:

$$\overset{\text{DIV alte Aktien}}{640.000,00 \text{ €}} + \overset{\text{DIV junge Aktien}}{40.000,00 \text{ €}} = 680 \text{ Tsd. €} !$$

### FACHABITURPRÜFUNG (FACHHOCHSCHULREIFE) AN FACHOBERSCHULEN UND BERUFSOBERSCHULEN 2019

#### Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen

##### Hinweise:

Bearbeiten Sie alle Aufgaben.

Bei der jeweiligen Lösung sind auch die Ansätze für die einzelnen Lösungsschritte sowie die dazugehörigen Nebenrechnungen niederzuschreiben.

Gebräuchliche Abkürzungen sollen verwendet werden. Geldbeträge und Prozentsätze sind auf zwei Kommastellen zu runden.

Der Umsatzsteuersatz beträgt 19 % bzw. 7 % für Umsätze im Inland. Für Umsätze mit dem Ausland bleibt die Umsatzsteuer unberücksichtigt.

#### Aufgabe I

Die HAMAN AG mit Sitz in Erlangen ist ein international führendes Unternehmen, das sich auf die Entwicklung, Herstellung und Vermarktung innovativer Kosmetikprodukte konzentriert.

Sie gilt als große Kapitalgesellschaft im Sinne des Handelsgesetzbuches (HGB). Die Bewertung im Rahmen des Jahresabschlusses erfolgt nach dem Vorschriften des HGB (Geschäftsjahr 01.01. - 31.12.2018).

Als Mitarbeiter der HAMAN AG sind Sie in unterschiedlichen betrieblichen Funktionsbereichen tätig. Sie bereiten Entscheidungen vor, werten Daten aus und beraten die Unternehmensleitung.

1 Im Zusammenhang mit der Bewertung zum 31.12.2018 sind in der Abteilung Rechnungswesen noch verschiedene Aufgaben zu bearbeiten. Die Unternehmensleitung hat Sie gebeten, alle Möglichkeiten zu nutzen, um den Gewinnausweis der HAMAN AG möglichst gering zu halten.

1.1 Aus der Finanz- und Lagerbuchführung der HAMAN AG liegen für die Bewertung eines Rohstoffs folgende Informationen vor:

Zum 31.12.2017 betrug der Wert des Schlussbestandes 46.840,00 €, wobei ein Kilogramm (kg) des Rohstoffes mit 234,20 € bewertet wurde.

Während des Jahres 2018 erfolgten zwei Lieferungen, die ausschließlich von einem Lieferanten bezogen wurden:

Datum	Menge	Warenwert
26.04.	4.000 kg	245,00 €/kg
13.11.	1.000 kg	243,60 €/kg

Aufgrund einer Mängelrüge gewährte der Lieferant am 27.04.2018 einen Nachlass in Höhe von 117.600,00 € netto. Für die beiden Lieferungen fielen Frachtkosten in Höhe von insgesamt 12.052,00 € netto an. Am 28.12.2018 gewährte der Lieferant der HAMAN AG einen Bonus in Höhe von 44.240,00 € netto.

Im Jahr 2018 verbrauchte die HAMAN AG insgesamt 4.800 kg des Rohstoffs. Zum 31.12.2018 beträgt der Marktpreis des Rohstoffs 180,00 € je kg. Zur Bewertung des Rohstoffs wendet die HAMAN AG das Durchschnittsverfahren an.

## Aufgabe I

## 1.1.1 Ermittlung und Begründung des Bilanzansatzes

**1. Schritt:** Position in der Bilanz bestimmen

Es handelt sich um Umlaufvermögen.

**2. Schritt:** Regelwert berechnen und dem beizulegenden Wert gegenüberstellen.

	Kilogramm	Preis je kg	Gesamt
AB 01.01	200 kg	234,20 €/kg	46.840,00 €
+ Zugang 26.04.	4.000 kg	245,00 €/kg	980.000,00 €
+ Zugang 13.11.	1.000 kg	243,60 €/kg	243.600,00 €
- Nachlass 27.04.			117.600,00 €
+ Fracht			12.052,00 €
- Bonus			44.240,00 €
= Anschaffungsk.	5.200 kg		1.120.652,00 €
Regelwert :	$\frac{1.120.652,00 \text{ €}}{5.200 \text{ kg}} = 215,51 \text{ €/kg}$		

**3. Schritt:** Wertveränderung ermitteln

$$\overset{\text{bzW}}{180,00 \text{ €/kg}} < \overset{\text{Regelwert}}{215,51 \text{ €/kg}}$$

Es handelt sich um eine Wertminderung.

**4. Schritt:** Begründung des Wertansatzes

Es wird über eine Wertherabsetzung entschieden. Es gilt das strenge Niederstwertprinzip, sodass der niedrigere beizulegende Wert bilanziert wird.

**5. Schritt:** Bilanzansatz ermitteln

$$\text{Bilanzansatz}_{31.12.2018} : \overset{\text{Schlussbestand}}{400 \text{ kg}} \cdot \overset{\text{bzW}}{180,00 \text{ €/kg}} = 72.000,00 \text{ €}$$

(7 BE)

## 1.1.2 Auswirkungen der Bestandsveränderung auf den Erfolg erläutern

Es handelt sich um eine Bestandsmehrung, da mehr eingekauft wurde als verbraucht. Der Mehrbestand mindert den Aufwand. Somit wirkt sich die Bestandsmehrung an Vorräten **gewinnsteigernd** auf das Unternehmen aus.

(2 BE)

## Nebenrechnungen/Bemerkungen:

Schlussbestand:

Der Schlussbestand der Vorräte wird folgendermaßen berechnet:

$$\overset{\text{AB}}{200 \text{ kg}} + \overset{\text{Zugang 26.04.}}{4.000 \text{ kg}} + \overset{\text{Zugang 13.11.}}{1.000 \text{ kg}} - \overset{\text{Verbrauch}}{4.800 \text{ kg}} = 400 \text{ kg} !$$

FACHABITURPRÜFUNG (FACHHOCHSCHULREIFE)  
AN FACHOBERSCHULEN UND BERUFSOBERSCHULEN 2020

Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen

Hinweise:

Bearbeiten Sie alle Aufgaben.

Bei der jeweiligen Lösung sind auch die Ansätze für die einzelnen Lösungsschritte sowie die dazugehörigen Nebenrechnungen niederzuschreiben.

Gebräuchliche Abkürzungen sollen verwendet werden. Geldbeträge und Prozentsätze sind auf zwei Kommastellen zu runden.

Der Umsatzsteuersatz beträgt 19 % bzw. 7 % für Umsätze im Inland. Für Umsätze mit dem Ausland bleibt die Umsatzsteuer unberücksichtigt.

### Aufgabe I

Die BELJAK AG mit Sitz in München ist ein international führendes Unternehmen, das sich auf die Herstellung und den Vertrieb elektronischer Steuerungselemente spezialisiert hat.

Sie gilt als große Kapitalgesellschaft im Sinne des Handelsgesetzbuches (HGB). Die Bewertung im Rahmen des Jahresabschlusses erfolgt nach den Vorschriften des HGB (Geschäftsjahr 01.01. - 31.12.2019).

Als Mitarbeiter der BELJAK AG sind Sie in unterschiedlichen betrieblichen Funktionsbereichen tätig. Sie bereiten Entscheidungen vor, werten Daten aus und beraten die Unternehmensleitung.

- 1 Im Zusammenhang mit der Bewertung zum 31.12.2019 sind in der Abteilung Rechnungswesen noch verschiedene Aufgaben zu bearbeiten. Die Unternehmensleitung hat Sie gebeten, alle Möglichkeiten zu nutzen, um den Gewinnausweis der BELJAK AG möglichst gering zu halten.
- 1.1 Die Saldenbilanz der BELJAK AG weist vor Bewertung der Forderungen am 31.12.2019 u. a. folgende Werte aus:

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	661.640,00 €
Einzelwertberichtigung zu Forderungen	11.300,00 €
Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	10.500,00 €

Zum Bilanzstichtag am 31.12.2019 werden folgende Forderungen als zweifelhaft eingestuft:

Kunde	Forderungsbetrag	voraussichtlicher Eingang
LEERER AG	26.180,00 €	20 %
SCHÖHLER GmbH	22.848,00 €	12.566,40 €

Die BELJAK AG erhöht den Delkrederesatz zum 31.12.2019 gegenüber dem Vorjahr von 1,00 % auf 1,50 %.

Ermitteln Sie den Bilanzansatz der Forderungen zum 31.12.2019 und erläutern Sie einen möglichen Grund für die Anpassung des Pauschalwertberichtigungsbetrags zum 31.12.2019.

(7 BE)

- 1.2 Aus der Finanz- und Lagerbuchführung der BELJAK AG liegen für die Bewertung eines Betriebsstoffs folgende Informationen vor:  
 Zum 31.12.2018 waren 30.000 Liter des Betriebsstoffs auf Lager, wobei ein Liter ( $\ell$ ) des Betriebsstoffs mit 0,41 € bewertet wurde.

Während des Jahres 2019 erfolgten nur zwei Lieferungen, für die folgende Daten vorliegen:

Datum	Menge	Bezugspreis
19.06.	70.000 $\ell$	0,50 €/ℓ
12.12.	90.000 $\ell$	0,53 €/ℓ

Zum 31.12.2019 sind noch 50.000  $\ell$  des Betriebsstoffs auf Lager.

Der Marktpreis für diesen Betriebsstoff zum 31.12.2019 beträgt 0,54 €/ℓ.

Zur Bewertung des Betriebsstoffs wendet die BELJAK AG das Durchschnittswertverfahren an.

- 1.2.1 Ermitteln und begründen Sie den Bilanzansatz des Betriebsstoffs zum 31.12.2019. (5 BE)

- 1.2.2 Nach Anwendung eines alternativen Bewertungsverfahrens könnte der Schlussbestand des Betriebsstoffs auch mit 22.300,00 € bewertet werden.

Vergleichen Sie die Auswirkung der Anwendung der beiden Bewertungsverfahren auf den Erfolg der BELJAK AG des Jahres 2019. (2 BE)

- 1.3 Am 02.05.2019 erwarb die BELJAK AG Aktien mit Anschaffungskosten in Höhe von 520.000,00 € zur langfristigen Vermögensanlage.

Zum 31.12.2019 beträgt der Wert dieser zum Marktpreis bewerteten Aktien aufgrund einer als kurzfristig einzustufenden Wertminderung nur noch 450.000,00 €.

Ermitteln und begründen Sie den Bilanzansatz für die Aktien zum 31.12.2019. (4 BE)

- 1.4 Die BELJAK AG erwarb am 18.08.2017 im Raum München ein Grundstück mit einem Verwaltungsgebäude zu einem Kaufpreis in Höhe von insgesamt 2.000.000,00 €. Davon entfielen 500.000,00 € auf das Grundstück. Im Zusammenhang mit der Anschaffung des Gesamtobjekts lagen zudem folgende Werte vor:

Grunderwerbsteuer	3,5 %
Grundbuchgebühren	8.400,00 €
Notargebühren netto	21.600,00 €

Die Nutzungsdauer für das Verwaltungsgebäude beträgt  $33\frac{1}{3}$  Jahre.

Aufgrund der seit Jahren anhaltend steigenden Preise für die Immobilien im Raum München schätzt ein Gutachter zum 31.12.2019 den Wert des Grundstücks auf 610.000,00 € und den des Verwaltungsgebäudes auf 1.800.000,00 €. Der Bilanzansatz für das Grundstück zum 31.12.2019 wurde bereits ermittelt.

Berechnen und begründen Sie den Bilanzansatz für das Verwaltungsgebäude zum 31.12.2019. (7 BE)

- 2 Für den Jahresabschluss 2019 stellt die BELJAK AG die Werte der Eigenkapitalpositionen zum 31.12.2018 und 31.12.2019 vor Ergebnisverwendung gegenüber (Werte in Tsd. €):

## Aufgabe I

## 1.1 Berechnung des Bilanzansatzes und Beschreibung eines Grundes für die Anpassung der Pauschalwertberichtigung zum 31.12.2020

Kunde	Ford. brutto (€)	Ford. netto (€)	Ausfall in %	Ausfall in €
LEERER AG	26.180,00	22.000,00	80	17.600,00
SCHÖHLER GmbH	22.848,00	19.200,00	45	8.640,00
<b>Summe der notwendigen EWB</b>				<b>26.240,00</b>

**Berechnung des Dekrederesatz und Bilanzansatz:**

Der vorläufige Saldo der Forderungen zum 31.12.2019 sind gegeben. Die sicheren Forderungen (netto), die für die Berechnung des Delkrederesatzes notwendig sind, können durch Vorwärtskalkulation berechnet werden. Der neue Delkrederesatz somit bestimmt werden..

Ermittlung der sicheren Forderungen			Ermittlung Schlussbestand Forderungen		
	vorl. Saldo Ford. am 31.12.	661.640,00 €		vorl. Saldo Ford. am 31.12.	661.640,00 €
-	zw. FO LEERER AG	26.180,00 €	-	notw. EWB	26.240,00 €
-	zw. FO SCHÖHLER GmbH	22.848,00 €	-	notw. PWB	7.722,00 €
=	einwandfr. FO (brutto)	612.612,00 €	=	Bilanzansatz FO zum 31.12.	627.678,00 €
=	einwandfr. FO (netto)	514.800,00 €			

notwendige PWB (1,5 %):

$$\frac{\text{einwandfr. FO (netto)} \cdot \text{Delkrederesatz}}{100} = \frac{514.800,00 \text{ €} \cdot 1,5}{100} = 7.722,00 \text{ €}$$

**Begründung Anpassung der PWB**

Da  $\overset{\text{PWB}_{2018}}{10.500,00} > \overset{\text{PWB}_{2019}}{7.722,00}$  handelt es sich um eine Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung, obwohl der PWB-Satz von 1,00 % auf 1,50 % gestiegen ist. Eine Ursache hierfür kann nur in der Verringerung der Höhe der bestehenden einwandfreien Forderungen liegen, da z. B. ein Rückgang der Zielverkäufe bis zum Bilanzstichtag zu verzeichnen ist. (7 BE)

## 1.2.1 Ermittlung und Begründung des Bilanzansatzes

**1. Schritt:** Position in der Bilanz bestimmen

Es handelt sich um Umlaufvermögen.

**2. Schritt:** Regelwert (RW) berechnen und dem beizulegenden Wert (bzW) gegenüberstellen.

	Liter	Preis je Liter	Gesamt
AB 01.01	30.000	0,41 €	12.300,00 €
+ Zugang 19.06.	70.000	0,50 €	35.000,00 €
+ Zugang 12.12.	90.000	0,53 €	47.700,00 €
= Summe	190.000		95.000,00 €

$$\text{Durchschnittswert: } \frac{95.000,00 \text{ €}}{190.000 \text{ ℓ}} = 0,50 \text{ €/ℓ}$$

**Nebenrechnungen/Bemerkungen:**Bilanzansatz:

Der Bilanzansatz wird durch den angegebenen Schlussbestand an Betriebsstoffen und den gewählten Wert berechnet:

$$\overset{\text{SB}}{50.000 \text{ ℓ}} \cdot \overset{\text{RW}}{0,50 \text{ €/ℓ}} = 25.000,00 \text{ €} !$$

**3. Schritt:** Wertveränderung ermitteln

$$0,54 \text{ €/ℓ}^{\text{bzW}} > 0,50 \text{ €/ℓ}^{\text{RW}}$$

Es handelt sich um eine Werterhöhung.

#### 4. Schritt: Begründung des Wertansatzes

Es wird über eine Wertheraufsetzung entschieden. Allerdings gilt das Anschaffungswertprinzip, d.h. die Anschaffungskosten stellen die absolute Wertobergrenze dar. Somit darf der höhere Marktpreis nicht angesetzt werden.

#### 5. Schritt: Bilanzansatz ermitteln

Bilanzansatz<sub>31.12.2019</sub> : 25.000,00 € ! (5 BE)

### 1.2.2 **Auswirkungen der beiden Bewertungsverfahren bzgl. des Erfolgs vergleichen**

Der Verbrauch nach dem Durchschnittswertverfahren:

$$\overset{\text{Gesamt}}{95.000,00 \text{ €}} - \overset{\text{SB}}{25.000,00 \text{ €}} = \overset{\text{Verbrauch}}{70.000,00 \text{ €}}$$

Der Verbrauch nach dem alternativen Bewertungsverfahren:

$$\overset{\text{Gesamt}}{95.000,00 \text{ €}} - \overset{\text{SB}}{22.300,00 \text{ €}} = \overset{\text{Verbrauch}}{72.300,00 \text{ €}}$$

Wählt man das alternative Bewertungsverfahren, sinkt der Erfolg der BELJAK AG um 2.700,00 €. (2 BE)

### 1.3 **Ermittlung und Begründung des Bilanzansatzes bei Wertpapieren**

#### 1. Schritt: Position in der Bilanz bestimmen

Es handelt sich um Finanzanlagevermögen.

#### 2. Schritt: Regelwert bzw. beizulegender Wert bestimmen und vergleichen.

$$\begin{array}{rcl} 520.000,00 \text{ €} & \triangleq & \text{Regelwert} \\ - 70.000,00 \text{ €} & = & \text{Wertherabsetzung} \rightarrow \text{außerpl. AfA} \\ \hline = 450.000,00 \text{ €} & \triangleq & \text{bzW} \end{array}$$

#### 3. Schritt: Wertveränderung ermitteln

$$\rightarrow 450.000,00 \text{ €}^{\text{bzW}} < 520.000,00 \text{ €}^{\text{Regelwert}}$$

Es liegt eine Wertminderung i. H. v. 70.000,00 € vor.

#### 4. Schritt: Begründung des Wertansatzes

Es wird über eine Wertherherabsetzung entschieden, die vorübergehend ist. Es gilt das gemilderte Niederstwertprinzip. Der niedrigere beizulegende Wert kann angesetzt werden, muss aber nicht (Wahlrecht). Da die BELJAK AG möglichst niedrigere Gewinne ausweisen möchte, wählt sie den niedrigeren beizulegenden Wert.

#### 5. Schritt: Bilanzansatz ermitteln

Bilanzansatz<sub>31.12.2019</sub> : 450.000,00 € (bzW) (4 BE)

## Merkhilfe BwR und IBV 12. Klasse - Stand 09-2020

Hinweis: Alle Zins- und Kostensätze werden in Dezimalschreibweise 0,10 oder Prozentschreibweise 10% verwendet. Sie bekommen von der Schule eine Merkhilfe für die einzelnen Leistungsnachweise.

### Einkommens- und Vermögensverteilung

$$\text{Ginikoeffizient (G)} = 1 - \frac{1}{n} (2 \sum A_i - 1)$$

$$\text{normierter Ginikoeffizient (G}_n\text{)} = \frac{n}{n-1} \cdot G$$

n: Anzahl der Einkommensgruppen

A: kumulierte Einkommensanteile

### Bestellpunktverfahren und optimale Bestellmenge (nur BwR)

$$\text{Meldebestand} = \text{Tagesverbrauch} \cdot \text{Beschaffungszeit} + \text{Sicherheitsbestand}$$

$$\text{Lagerhaltungskostensatz} = \text{Zinssatz} + \text{Lagerkostensatz}$$

$$\text{optimale Bestellmenge} = \sqrt{\frac{2 \cdot \text{Jahresbedarf} \cdot \text{feste Bestellkosten}}{\text{Einstandspreis} \cdot \text{Lagerhaltungskostensatz}}}$$

### Investitionsrechenverfahren (BwR und IBV)

$$\text{kalkulatorische Abschreibung} = \frac{\text{Wiederbeschaffungswert}}{\text{Nutzungsdauer}}$$

$$\text{Wiederbeschaffungswert} = \frac{\text{Anschaffungskosten} \cdot \text{Preisindex}^1}{100}$$

<sup>1</sup> bezogen auf das Jahr der Anschaffung ( $\hat{=}$  100)

$$\text{kalkulatorische Zinsen} = \frac{\text{Anschaffungskosten} \cdot \text{Zinssatz}}{2}$$

$$\text{Rentabilität} = \frac{(\text{Gewinn} + \text{kalkulatorische Zinsen} \cdot 100)}{\frac{\text{Anschaffungskosten}}{2}}$$

$$\text{Amortisationsdauer} = \frac{\text{Anschaffungskosten}}{\text{Gewinn} + \text{kalkulatorische Abschreibung}}$$



# Das könnte Sie auch interessieren:



## 11. - 13. KLASSE

Optimal zur Vorbereitung auf  
Schulaufgaben, Kurzarbeiten und  
die Abschlussprüfung.



## PRÜFUNGSVORBEREITUNG BERUFLICHE OBERSCHULE

- **ABSCHLUSSPRÜFUNGEN**
  - MATHEMATIK NICHTTECHNIK
  - MATHEMATIK TECHNIK
  - BWR / IBV



**TIPP!** ABITUR-VORBEREITUNG IN MATHE ODER BWR/IBV OSTERN 2021  
IN 5 TAGEN FIT FÜR DAS ABITUR 2021 - Mehr unter <https://lern.de>

Alle unsere Titel sind im Buchhandel oder  
direkt auf <https://www.lern-verlag.de>  
zu bestellen!

Hier wachsen kluge Köpfe



## Original Abschlussprüfungen Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen FOS·BOS 12 Bayern 2021

- ✓ An den **LehrplanPLUS** angepasste Original-Prüfungen
- ✓ Anschauliche, ausführliche und nachvollziehbare Lösungswege
- ✓ Miniskript mit Beispielen zzgl. Übungsteil mit ausführlichen Lösungen
- ✓ Mit Musterprüfungen im Stil der neuen Fachabiturprüfung
- ✓ Mit Ferien- und Prüfungsplaner 2020/2021 im Innenteil

## Abi-Trainer für FOS · BOS 12 BwR 2021

- Ideal für das SELBSTLERNEN ZU HAUSE geeignet -

Aus unserem Lernprogramm  
sind viele weitere Titel erhältlich!

Hier wachsen kluge Köpfe



Bestell-Nr. : EAN 9783743000667

FOS·BOS 12. Klasse | Fachabitur | Bayern



lern.de Bildungsgesellschaft mbH  
lernverlag  
Fürstenrieder Straße 52  
80686 München  
E-Mail: kontakt@lern-verlag.de